



PÖCHLARN

aktuell

Ausgabe 03/2018



Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Pöchlarn | Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn | Zulassungsnummer: 67053W76U | Amtliche Mitteilung



Wir wünschen Ihnen einen
schönen und erholsamen Sommer!

Inhalt

Redaktionsschluss	2	Neue Mittelschule Pöchlarn	20
Vorwort	3	Ferienspiele	23
Ärztendienst	4	Afrika-Familiennachmittag	27
Blütenprachtauszeichnung	4	Stadtkapelle Pöchlarn	28
Mutter-Eltern-Beratung	4	SeneCura Sozialzentrum	30
MaturantInnen & GesellInnen	4	ÖKB	32
Blutspendeaktion	4	Schiffahrt auf der Donau	33
Sprechstunden & Immobilienmarkt	5	TiM – Kinderkulturfestival Pöchlarn	34
Bauamt	5	Großeltern Erlebniswerkstatt	36
Donau-Bike-Event	6	Theaterstadtführungen durch Pöchlarn	37
KOBV	7	Veranstaltungskalender	38
Zivilschutz geht uns alle an!	8	Stadtmuseum Arelape – Bechelaren – Pöchlarn	39
ÖBB – Erweiterung des Betriebsnetzes	9	Grillfest des Kleintierzuchtvereins	39
Alte Hausmittel neu entdeckt	10	Kultur.Werk.Stadt	40
Wegweiser bei Demenz	10	Musikschule Donauklang	42
Eröffnung Apotheke Lebensfreude	11	Union Ruderverein Pöchlarn	44
Wichtel-Stube	12	Taekwondo Pöchlarn	46
Waldbrandgefahr	13	Geburtstagsausflug	47
Baumpflanzungen	13	Besuch in Riedlingen	47
Kindergarten „Miteinander“	14	Union Ruderverein Pöchlarn	47
Kindergarten „Sonnenschein“	16	Erstkommunion 2018	48
Volksschule Pöchlarn	18		



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 1. August 2018



Sehr geehrte Pöchlernerinnen, sehr geehrte Pöchlerner, liebe Jugend!

Stadterneuerung (STERN)

Seit Jänner 2018 ist die Stadtgemeinde Pöchlarn für vier Jahre (2018 bis 2021) Mitglied bei der niederösterreichischen „Dorf- und Stadterneuerung“. Dabei handelt es sich um ein Bürgerbeteiligungsmodell, wobei die Bevölkerung eingeladen ist, sich aktiv an der Zukunftsgestaltung unserer Stadt zu beteiligen. Projekte sollen erarbeitet und unter anderem mit Fördermitteln durch das Land Niederösterreich umgesetzt werden.

Im Frühjahr wurden Sie, geschätzte Damen und Herren, mittels Fragebogen über die aktuelle Situation, Wahrnehmung und Angebote in Pöchlarn befragt. Es wurden auch viele Ideen und Anliegen durch Sie eingebracht. Die 224 abgegebenen Fragebögen wurden ausgewertet und analysiert.

Aus der Vielzahl der Angaben haben sich vier Schwerpunktthemen ergeben, und zwar:

- Zentrumsentwicklung (Chancen wahrnehmen und so weit wie möglich umsetzen)
- Miteinander-Füreinander (generationenübergreifende und familienfreundliche Einrichtungen)
- Kultur und Geschichte in Bewegung (Attraktivierung unserer Geschichte)
- Mobilität, Umwelt, Sport und Freizeit (umweltfreundliche Mobilität sowie Konzepte zur Freizeitgestaltung und der sportlichen Betätigung entwickeln)

Die ersten Arbeitskreissitzungen fanden bereits im Mai und Juni statt und die Beteiligung war sehr erfreulich. Weitere Interessierte können sich natürlich bei den nächsten Zusammenkünften noch aktiv einbringen. Bei Interesse ersuche ich um Kontaktaufnahme mit Frau Ingrid Freytag am Gemeindeamt (STERN-Koordinatorin in der Gemeinde). Ich freue mich auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Traditionen

Ende April fand das Maibaumaufstellen in Brunn (Wiese der Familie Vollgruber) und in Ornding (Sportplatz) statt. Ohne technische Hilfsmittel wurden die Bäume unter zahlreicher Beteiligung in die Höhe gehievt.

Diese Tradition erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Am 1. Mai gab es die alljährliche Wallfahrt nach Maria Taferl, wozu unser Stadtpfarrer Peter Kastelik einlud, und am 4. Mai pilgerten die Orndinger so wie jedes Jahr zu diesem Termin nach Maria Steinparz.

Veranstaltungen

Die Stadtkapelle lud am 12. Mai zum Frühlingskonzert am Kirchenplatz ein. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und die Besucher waren von den musikalischen Darbietungen begeistert. Ich möchte mich in diesem Zusammenhang bei jedem einzelnen Mitglied unserer Stadtkapelle für alle Auftritte, die das ganze Jahr über geleistet werden, recht herzlich bedanken. Es ist nicht einfach – besonders im Frühjahr und Sommer –, fast jedes Wochenende musikalisch gefordert zu sein.

Erstmalig wurde im Juni das Kinderfestival „TIM“ angeboten. Das Programm (Maloase, Mäuschen Max, Das Dschungelbuch, Klangmusaik, Donis Stadtführung und Mouthpercussion) hat viele Kinderherzen erfreut. Besten Dank an Kulturstadträtin Barbara Kainz für ihre Ideen und ihren Einsatz.

Die traditionelle Nibelungensonnenwende fand am 16. Juni statt und wurde von Harry Prünster mit Charme und Witz begleitet.

Ich danke auch allen Vereinen und Personen, die im Sommer unseren Kindern in den Ferien verschiedenste interessante Veranstaltungen bieten. Diese Angebote sind zum Teil sehr lehrreich und unterhaltsam.

TIPP:

Bitte berücksichtigen Sie bei Arbeiten im Freien, die mit Lärmentwicklung verbunden sind (z.B. Rasenmähen, Entsorgung von Flaschen in Containern), dass sich ab gewissen Zeiten Nachbarn belästigt fühlen können.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Zeit, viel Freude und Gesundheit sowie einen schönen Sommer!

Ihr Bürgermeister Franz Heisler

Ärztendienst

Juli

30. 6./1. 7.	Dr. Gabriela Hammerschmid
7./8. 7.	Dr. Jakob Rosenthaler
14./15. 7.	Dr. Johann Reikersdorfer
21./22. 7.	Dr. Johann Reikersdorfer
28./29. 7.	Dr. Gabriela Hammerschmid

August

4./5. 8.	Dr. Thomas Israiel
11./12. 8.	Dr. Jakob Rosenthaler
15. 8.	Dr. Thomas Israiel
18./19. 8.	Dr. Thomas Israiel
25. 8.	Dr. Jakob Rosenthaler
26. 8.	Dr. Thomas Israiel

Kontakt Daten Ärzte

Dr. Gabriela HAMMERSCHMID	Tel. 02757/8900		Rüdigerstraße 13, 3380 Pöchlarn
Dr. Thomas ISRAIEL	Tel. 02757/2840		Regensburger Straße 22, 3380 Pöchlarn
Dr. Johann REIKERSDORFER	Tel. 02757/2420		Wiener Straße 6, 3380 Pöchlarn
Dr. Jakob ROSENTHALER	Tel. 02757/2700		Neustift 41, 3375 Krummnußbaum

Öffnen Sie uns Ihr Gartentor! Blütenprachtauszeichnung

Blumen machen die Menschen fröhlicher, glücklicher und hilfsbereiter. Sie sind der Sonnenschein, die Nahrung und die Medizin für die Seele und auch für unsere Umwelt (z. B. Bienen und Schmetterlinge), sie sind ein unverzichtbares MUSS! Es gibt so viele schöne, liebevoll gestaltete Gartenoasen in Pöchlarn, öffnen Sie uns Ihr GARTENTOR!

Melden Sie sich einfach am Stadttamt oder unter info@poechlarn.at an und eine ausgewählte Jury besucht Sie im Sommer in Ihrem Garten!



Mutter-Eltern-Beratung

Nebenstehend geben wir Ihnen die Mutter-Eltern-Beratungstermine für dieses Jahr bekannt.

Diese finden jeden 2. Dienstag im Monat um 8.30 Uhr in der Lebenswelt Familie (Oskar-Kokoschka-Str. 15) statt:

10. Juli
11. September
9. Oktober, 13. November
11. Dezember

Maturantinnen und Maturanten / Gesellinnen und Gesellen

Wenn Sie heuer Ihren Schulbesuch mit Matura oder Ihre Lehre mit Lehrabschlussprüfung abgeschlossen haben, ersuchen wir Sie, dies bei der Stadtgemeinde Pöchlarn (02757/2310-16, Fr. Schmoll) bekannt zu ge-

ben und ein Foto zu übermitteln. Wir möchten die Maturantinnen und Maturanten sowie Gesellinnen und Gesellen in der nächsten Ausgabe im September veröffentlichen.

Blutspendeaktion

Jeweils von 16.30 bis 19.30 Uhr im Haus der Freiwilligen Feuerwehr Pöchlarn:

23. August 2018
8. November 2018

SPRECHSTUNDEN

■ **Bürgermeister Franz Heisler**

Um Terminvereinbarung unter Tel. 02757/2310-16 (Frau Schmoll) wird gebeten.

■ **Erste anwaltliche Auskunft**

Sie haben Probleme oder wollen welche vermeiden? Zum Beispiel vor Gericht, bei Behörden oder bei Verträgen, in Miet- oder Bausachen etc.? Wer kann Sie nach gründlicher Ausbildung und aufgrund reicher Berufserfahrung – unabhängig von den Interessen anderer! – umfassend und vertraulich beraten und vertreten?

Im Landesgerichtssprengel St. Pölten im Bereich der PLZ 3380 Pöchlarn werden jeden Donnerstag, nach telefonischer Terminvereinbarung, in nachstehender Rechtsanwaltskanzlei kostenlose Auskünfte erteilt:

Mag. Dr. Marc Gollowitsch
Weigelspergergasse 2
Tel. 02757/21250

■ **Sprechstunden Alix FRANK Rechtsanwälte GmbH**

Die Sprechstunden von Alix FRANK Rechtsanwälte GmbH aus Wien finden wie gewohnt an jedem **1. und 3. Dienstag (Werktag) des Monats von 8.45 bis 12.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn** statt.

■ **Sprechstunden Notar Mag. Christian Bauer**

Die Sprechstunden von Mag. Bauer finden **jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn** statt. Tel. Terminvereinbarung: 02752/52100

Immobilienmarkt

Den **aktuellen Immobilienmarkt** (Wohnungen, Häuser, Baugründe etc.) erhalten Sie **kostenlos** im Stadtamt Pöchlarn oder auf **www.poechlarn.at** unter **Bürgerservice – Wohnung und Immobilien**.

Wenn Sie Wohnungen, Häuser, Baugründe, Büroräume usw. zum Verkauf oder zur Vermietung anbieten möchten, können Sie diese kostenlos in unserer Immobilienliste veröffentlichen.

Frau Huber: Tel. 02757/2310-26 | ulli.huber@poechlarn.at

Bauamt

Untenstehend geben wir Ihnen die nächsten Termine für Bauberatungen und Überprüfungen durch unseren bautechnischen Amtssachverständigen bekannt:

Termine:

12. Juli, 23. August, 27. September

Wir ersuchen Sie in Ihrem Interesse und um Wartezeiten zu vermeiden, im Vorhinein einen Termin zu vereinbaren, um allgemeine Auskünfte einzuholen und grundlegende Informationen zum Thema Baurecht zu erhalten.

Terminvereinbarung: Tel. 02757/2310-22 (Frau Koller)

3380 Pöchlarn, Wienerstaße 60 - www.miehl.at - info@miehl.at - Tel.: 025757 / 213 72 Fax-DW 4 - 0664 / 358 33 47

miehl Wohnraum Gestaltung nach Maß



Donau-Bike-Event

Nach dem erfolgreichen Donau-Bike-Event im Nibelungengau Anfang Mai wurden nun von den 823 abgegebenen Teilnahme­scheinen 25 Gewinner ermittelt. Dank dem Sponsoring von Firmen und der Unterstützung der 6 teilnehmenden Gemeinden gab es wieder tolle Preise zum Verlosen. Einige Gewinne wurden durch Gemeindevetreter übergeben, einige per Post zugesandt. Die Übergabe der 3 Hauptpreise erfolgte am 14. Mai 2018 in Persenbeug-Gottsdorf beim Ybbser Tor.



Preisträgerinnen:

1. Preis: 1 Fahrrad im Wert von € 1.050,-
vom ATZ Steinakirchen

Gewinnerin: Sophie Plachy aus Marbach

2. Preis: 1 Gutschein – Funco Grill für 2 Personen
im Ramsauhof, Purgstall

Gewinnerin: Cornelia Zierfuss aus Wolfpassing

3. Preis: 1 Familiensaisonkarte Familienbad Marbach
Gewinnerin: Bianca Weiringer aus Pöchlarn

DACHDECKER - SPENGLER - HOLZBAU



Wenn's ums Dach geht.

Pöchlarn - 02757/2350

Loosdorf - 02754/6435

Pöggstall - 02758/2478

www.drascher.com

KOBV – Der Behindertenverband für Wien, NÖ und das Burgenland

Ortsgruppe Pöchlarn und Umgebung, ZVR-Zahl: 690 980 994

Wir sind die kompetente Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung, gleich welcher Art und Ursache. Wir unterstützen Sie in allen Belangen von Behindertenangelegenheiten. Hier ein kleiner Auszug aus unserem Tätigkeitsbereich.

Sozialversicherung und Pensionsanstalten:

Invalidentätspension
Reha-Maßnahmen
Pflegegeld
Beratung bei Medikamentenbefreiung
Klagevertretung bei Pensionen und Pflegegeld

AUVA: Antrag auf Unfallrente und Berufskrankheit
Klagevertretungen

Arbeitsassistent: Vermittlung an unsere Mitarbeiter des Partnervereins ÖZIV

Bundessozialamt:

- Antragstellung Behindertenpass
- Antragstellung Feststellung zum begünstigten Behinderten
- Beratung zu sämtlichen Förderanträgen des Bundessozialamtes
- Beratung zur Erlangung des Parkausweises 29b
- Beratung Fahrpreisermäßigung für Menschen mit Behinderung
- Beratung im Steuerrecht für behinderte Menschen
- Antrag auf die Erlangung des Euro-Key-Schlüssels für Behinderten-WC

GIS:

Antrag auf Fernseh- und Radiogeührenbefreiung
Antrag auf Fernsprechezuschuss
Antrag auf Befreiung von der Ökostromabgabe

Beratung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung:

Info-Telefon Bezirk Melk: 0676/7262341
E-Mail: weiherweg@hotmail.com
Homepage: <http://kobv-poechlarn-at.beepworld.de>
UNSER BLOG: <http://kobvpoechlarn.beeplog.de>

Unser Service-Magazin „KOBV“ erscheint 4 x im Jahr und kann im Stadtamt Pöchlarn bei Frau Schachenhofer kostenlos abgeholt werden.

Sprech- und Beratungstage 2018

Ort: frühere Stadtgemeinde – „Kindergarten“
Regensburgerstr. 11, Gamingerhof, 3380 Pöchlarn

Zeit: von 9.00 bis 11.00 Uhr

September	Dienstag, 18.09.2018
Oktober	Dienstag, 16.10.2018
November	Dienstag, 20.11.2018
Dezember	Dienstag, 18.12.2018

Im August und Juli „Sommerpause“ – keine Sprechstunden.

BAD ENERGIE ANDRITZ
P Ö C H L A R N
www.andritz.cc
Ges.m.b.H

A-3380 Pöchlarn • Wiener Straße 8 • Fon 0 27 57 / 22 95 - 0

Zivilschutz geht uns alle an!

Starkniederschläge können Leben gefährden

Jeder Mensch hat schon Niederschläge in Form von Regen erlebt – stärker oder auch weniger stark. Nicht jeder macht sich darüber Gedanken, dabei können Starkregen oder Starkschneefälle Gefahrensituationen wie Hochwässer, Hangrutschungen, Felsstürze, Gebäudeeinstürze und andere bedrohliche Situationen hervorrufen. Gerade Hochwässer haben eine Bedeutung in der Gefahreinschätzung für die niederösterreichische Bevölkerung. Und eben diese Hochwässer können Gefahren für Leib und Leben bedeuten.

Starkregen

Für den Begriff des Starkregens existieren verschiedene Definitionen, die sich je nach Region auch deutlich unterscheiden können. Eine Abgrenzung erfolgt oft nach der Niederschlagsintensität in Abhängigkeit von der Niederschlagsdauer. Von Starkregen spricht man zum Beispiel bei einer Menge von mindestens 10 mm Niederschlag je Stunde. Starkregenereignisse können jedoch auch wesentlich heftiger ausfallen. Ereignisse bei Gewittern, in denen in 30 Minuten 30 mm fallen, sind in Mitteleuropa noch relativ häufig, können aber bereits zu überfluteten Kellern führen. Immerhin sind das 30 Liter Wasser je Quadratmeter! Je stärker und je länger anhaltend diese Ereignisse sind, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens. Kurze, aber heftige Niederschläge sind wahrscheinlicher als langanhaltende kräftige Niederschläge, die in wenigen Tagen in Mitteleuropa bis zu 200 mm Niederschlag bringen können. Zuletzt waren langanhaltende Regenfälle im Jahr 2002 der Fall, wo dann weite Teile Niederösterreichs unter Wasser gestanden sind.

Schutzstrategien gegen die Folgen

Lange Zeit wurde versucht, die Niederschlags- oder Schmelzwässer möglichst schnell abzuleiten. Dazu wurden Flüsse und auch die Überschwemmungsflächen hinter Dämme verbannt. Dadurch wurden aber die tiefer gelegenen Gebiete mit noch höheren (teils wesentlich höheren!) Hochwasserpegeln belastet. Hochwasserereignisse der letzten Jahre (2002: Kamp und Donau; 2006: Thaya-March-Hochwasser; 2009: Europahochwasser Donau, Moldau und Oder; 2013 Hochwässer in Deutschland, Polen, Österreich, Schweiz, Slowakei, Tschechien und Ungarn; 2017 in Oberösterreich) haben gezeigt, dass ein nachhaltiger Hochwasserschutz nur durch Kombination von Flächenmanagement im Einzugsgebiet, Bereitstellung von zusätzlichem Raum für Hochwasserprävention und Einsatz von technischen Lösungen zu erreichen ist.

Dazu gehört das Schaffen von neuen Rückhaltearealen wie auch die Rückbildung von ursprünglichen natürlichen Flussauen.

Wie können wir den privaten Bereich vor Starkregenfällen schützen?

Starke Regenfälle sorgen an vielen Stellen in Österreich immer wieder für überflutete Keller und Straßen. Mithilfe einiger Präventionsmaßnahmen lassen sich Schäden durch solche Extremwetterereignisse zwar nicht vollständig eindämmen – sie bieten jedoch einen guten Schutz gegen künftige Unwetter in dieser Form. Oftmals sind es bereits kleine Maßnahmen, die große Wirkung zeigen. Bei extremen Wettersituationen stellen vor allem abschüssige (Garagen-)Einfahrten eine große Gefahr dar. Das Gefälle kann bei Starkregen die beschleunigten Wassermassen binnen kürzester Zeit in die Garagen-, Keller- und Wohnräume ableiten. Das vorsorgliche Absichern mit Sandsäcken nach Ankündigung einer Unwetterlage stellt bei dieser Schwachstelle, über die viele Häuser verfügen, bereits eine brauchbare Absicherung dar.

Den Rückfluss von Niederschlagswasser aus der Kanalisation in das Hausinnere können Sie wesentlich einfacher verhindern: Dazu empfiehlt sich der Einbau von sogenannten Rückstauklappen. Der Investitionsaufwand ab 500 Euro sollte sich lohnen, bedenkt man, dass Schäden in vielfacher Höhe entstehen können, wenn Wasser aus Toiletten oder Waschbecken ins Gebäudeinnere eintritt.

Grundwasserpumpensysteme sind nicht günstig, sorgen aber bei stark ansteigendem Grundwasserspiegel dafür, dass Keller – und im schlimmsten Fall sogar Erd- und Obergeschoße – nicht unter Wasser gesetzt werden.

Notstromaggregate sorgen im Falle eines Stromausfalls für eine sichere Überbrückung. Vor allem Unternehmen (wie etwa im IT-Bereich oder im Lebensmittelhandel), die auf die dauerhafte und stabile Stromversorgung angewiesen sind, sollten eine Investition in ein Notstromaggregat überdenken. Kleinere und kostengünstigere Modelle sind für den Wohnbereich durchaus empfehlenswert!

Details zum persönlichen Schutz vor Hochwässern können Sie im Selbstschutz-Ratgeber „Hochwasser“ nachlesen, den Sie über Ihren örtlichen Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde oder über den NÖ Zivilschutzverband beziehen können (www.noezsv.at).



Christian Wippel

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Die ÖBB erweitern ihr Vertriebsnetz in Pöchlarn mit der POST AG als Partner

Kunden profitieren von zusätzlicher Möglichkeit für Ticketkauf direkt im Ort.

Die ÖBB stellen ihren Vertrieb in Österreich breiter auf, um den Kunden den Kauf von Tickets möglichst flächendeckend zu ermöglichen. Seit 26. April 2018 kann man in Pöchlarn ÖBB-Tickets auch in der Postfiliale beziehen. Die Post ist in vielen Gemeinden direkt im Ortskern zu finden und ergänzt somit das Vertriebskonzept der ÖBB sehr gut. Die Partnerschaft ermöglicht eine noch breitere Aufstellung und Präsenz der beiden Unternehmen in den Regionen.

Vorteile durch Post als Vertriebspartner

Mehrere Vertriebsstellen vor Ort bringen auf mehreren Ebenen Vorteile für die Kunden. Einerseits ergänzen sich die Öffnungszeiten von Postfiliale und ÖBB-Ticketschalter, sodass es in Pöchlarn unter der Woche durchgehend von 06:25 bis 18:00 Uhr möglich ist, ein Ticket zu kaufen oder einen Sitzplatz zu reservieren. Andererseits können Tickets schon vor Reiseantritt erworben werden, ohne eigens zum Bahnhof gehen zu müssen. Außerdem kann man sich das Warten in der Verkaufsschlange zur Hauptreisezeit ersparen, wenn man es vielleicht schon eilig hat und der Zug schon kurz vor der Abfahrt steht. Durch die Vertriebspräsenz der ÖBB am Poststandort haben die Kunden zudem einen weiteren Anlaufpunkt, um sich über die Produkte und Angebote der ÖBB zu informieren oder auch das Reisegepäck vorab aufzugeben.

Die Post als Partner der ÖBB verkauft künftig ÖBB-Standard- und -Vorteilstickets im In- und Ausland, Verbundtickets des VOR (Verkehrsverbund Ostregion) und des OÖVV (Oberösterreichischer Verkehrsverbund), Spar-

schiene international, Gruppentickets sowie Vorteils- und Österreichcard. Vor allem für jene Kunden, die ihre Tickets nicht via Internet oder Smartphone erwerben wollen, ist damit eine bessere Verfügbarkeit und Erreichbarkeit gewährleistet.

Die Partner profitieren von der Kooperation, indem die Post durch den Verkauf von ÖBB-Angeboten ihr Portfolio ausdehnt, die ÖBB erweitern ihre Vertriebskanäle.

Pilotprojekt

Ende letzten Jahres sind die ÖBB mit diesem Pilotprojekt in eine neue Phase der Kundenbetreuung gestartet, in der gemeinsam mit regional passenden Partnern neue Wege beschritten und Vertriebsverschränkungen getestet werden. Die Post ist einer der Partner, aber auch andere Vertriebspartner und Standorte werden in den kommenden Monaten folgen. Darunter werden auch Orte sein, wo es aktuell keinen persönlichen Ticketverkauf gibt.

ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister

Als umfassender Mobilitätsdienstleister bringt der ÖBB-Konzern jährlich 459 Millionen Fahrgäste und 115 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. 92 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern, zu 90 Prozent aus Wasserkraft. Die ÖBB gehörten 2017 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Konzernweit sorgen 41.107 MitarbeiterInnen bei Bahn und Bus (zusätzlich rund 1.900 Lehrlinge) dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

SCHÜSTER  **bestens beraten RED ZAC**

3380 Pöchlarn
Tel. 02757 2682

Unterhaltungselektronik



Haushaltselektronik

Elektroinstallation



Reparaturwerkstatt

www.elektroschuster.at

Alte Hausmittel neu entdeckt

So lautete der höchst interessante Vortrag der Gesunden Gemeinde Pöchlarn am 18. Mai 2018 von Hebamme Frau Lisa Sanchez im HOF TREFF der Lebenswelt Familie. Frau Sanchez führte die BesucherInnen in die Welt der natürlichen Öle, Tees, Heilpflanzen ein und gab jede Menge Anregungen und praktische Tipps rund um die Gesundheit für die ganze Familie.

Vielerlei Düfte sowie Kostproben wurden durch die Reihen gegeben und jeder konnte sich selbst einen Eindruck verschaffen.



Ein gelungener Abend! Organisiert wurde die Veranstaltung von der Gesunden Gemeinde Pöchlarn in Zusammenarbeit mit der Lebenswelt Familie in Pöchlarn.

Wegweiser bei Demenz

Die Diagnose Demenz stellt jeden einzelnen betroffenen Menschen und seine Familie vor große Herausforderungen. Die Wahrscheinlichkeit, an Demenz zu erkranken, nimmt ab einem Lebensalter von 65 Jahren stark zu. Demenzerkrankungen können nicht geheilt werden, jedoch kann eine frühe Diagnose und Behandlung das Fortschreiten der Krankheit verzögern.

Daher hat Niederösterreich unter der Federführung des NÖ Gesundheits- und Sozialfonds (NÖGUS) das „Demenz-Service NÖ“ als Drehscheibe für die Demenzversorgung in Niederösterreich eingerichtet.

Kostenlose NÖ Demenz-Hotline 0800 700 300

Die kostenlose NÖ Demenz-Hotline unter der Telefon-



nummer 0800 700 300 (Mo. bis Fr., 8:00–16:00 Uhr) bietet Betroffenen und Angehörigen Informationen und lotst sie an die richtigen ExpertInnen im Gesundheitssystem. Die AnruferInnen finden so rasch die für sie bestmögliche wohnortnahe Betreuung und die richtigen Ansprechpartner für ihre Anliegen.

Zudem sind auf www.demenzservicenoe.at Informationen und Angebote in Niederösterreich übersichtlich und aktuell zusammengefasst – von Krankheitsbild, Anlaufstellen für Betreuung und Therapie, Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten, Veranstaltungs- und Literaturtipps bis hin zu vorbeugenden Gesundheitstipps.



gas + wasser + klima + heizung + lüftungstechnik + fliesen
sanitärfachmarkt + schwimmbadtechnik + alternativenergie

A-3380 Pöchlarn • Rechenstrasse 14 • Telefon: 02757/23380 • Fax: 02757/21217
e-mail: office@bock.co.at • www.bock.co.at



Apotheke Lebensfreude eröffnet in Pöchlarn



Seit 1. Februar 2018 hat die Stadtgemeinde Pöchlarn eine zweite Apotheke bekommen und ist nun bestens versorgt. Das Team rund um Mag. Ursula Groh startet in einem Container in der Manker Straße 48, bevor sie in zirka zwei Jahren in ein neu zu errichtendes Geschäftslokal übersiedeln wird. An den Plänen daran wird derzeit gearbeitet.

Das fachliche Know-how der Mitarbeiter erstreckt sich auf die Beratung zur Medikation, Nahrungsergänzung und Kosmetik. Auf Wunsch bietet die Apotheke Lebensfreude kompetente Information und Begleitung bei komplementärmedizinischen Fragen zu Homöopathie, Bachblüten, Schüßler-Salzen und Aromatherapie an.

Die Heimat Österreich GmbH sucht ab sofort eine/n

LIEGENSCHAFTSBETREUER/IN

für die Anlage Thörringplatz 9
in 3380 Pöchlarn

Idealerweise Bewerber/innen aus der näheren Umgebung. Erwartet werden Bewerber/innen mit Führerschein B.

Ihr Tätigkeitsfeld umfasst die Betreuung der gesamten Anlage im Innen- und Außenbereich. Es handelt sich dabei um eine Beschäftigung im Ausmaß von 9 Wochenstunden nach Absprache.

Kontakt:

Bitte bewerben Sie sich schriftlich per Mail bei

Herrn Alexander Redl
Tel.-Nr. 0676/3545000
E-Mail: alexander.redl@hoes.at

CLUB
RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

Meine Bank in Pöchlarn
Raiffeisenbank
Mittleres Mostviertel
www.rbm.at

Regensburger Str. 25, 3360 Pöchlarn, Tel.Nr.: 027570806

HECHT GEIL!

GRATIS JUGENDKONTO

HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT GRATIS JBL CLIP 2 SPEAKER.

f YouTube Bluetooth

Wichtel-Stube



**Spiel, Spaß und Freude
draußen und drinnen,
Umgebung entdecken
mit allen Sinnen.**



Waldbrandgefahr – Verordnung für den Verwaltungsbezirk Melk

In den Waldbeständen des Verwaltungsbezirkes Melk ist aufgrund der vorherrschenden Witterungsverhältnisse (Trockenheit) eine sehr starke Austrocknung, insbesondere der Streuauflagen der Waldböden, eingetreten. Weiters ist vielerorts leicht entzündbarer Bestandesabraum wie Zweige, Äste und Wipfelstücke vorhanden.

Es ergeht daher nachstehende Verordnung zum Schutz der Waldbestände im Verwaltungsbezirk Melk:

VERORDNUNG

Gemäß § 41 Abs. 1 i. V. m. § 170 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440/1975, i. d. g. F. wird für den Verwaltungsbezirk Melk zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände verordnet:

§ 1

In den Waldgebieten des politischen Bezirkes Melk sowie in deren Gefährdungsbereichen sind jegliches

Feuerentzündungen und das Rauchen verboten.

§ 2

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Zi. 17 Forstgesetz 1975 mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,- oder mit Freiheitsstrafe bis zu 4 Wochen bestraft.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Melk in Kraft.

HINWEIS:

Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

Baumpflanzungen



Im Gartenareal der Wohnhausanlage Schiffhausweg wurden neue Bäume gepflanzt.

Einer davon wurde der Stadtgemeinde Pöchlarn als Geschenk vom ORF „Unterwegs in Österreich“ überreicht.

li.: Bauhofleiter Christian Wippel, Umweltgemeinderat Benjamin Wippel und Bgm. Franz Heisler

Meine Bank in
Pöchlarn

Raiffeisenbank
Mittleres Mostviertel

Der Kredit

Raiffeisen Wohnbau-Kredit

1,25 % FIX
auf 36 Monate*

Der Raiffeisen Wohnbau-Kredit

für Hausbau, Hauskauf od. Wohnungskauf

*Beispiel für einen Raiffeisen Wohnbaukredit mit 36-monatiger Fixzinsphase und grundbücherlicher Sicherstellung: Gesamtkreditbetrag € 100.000,00, Auszahlungsbetrag € 96.402,00, Laufzeit 25 Jahre, Monatl. Rate in den ersten 3 Jahren € 395,23, Sollzinssatz fix auf 36 Monate 1,250 %, danach Euribor 6-Monats-Satz, Durchschnitt vorletzter Monat mit 1,75 %-Punkte Aufschlag, kaufm. gerundet, Abschlussentgelt € 19,53 p. Qu., einmaliges Bereitstellungsentgelt 2 % - € 2.000,00, Grundbuch-Pauschalgebühr einmalig € 158,00, Eintragungsgebühr für Höchstbetragshypothek 120.000,00 € 1.440,00, Effektiver Jahreszinssatz 1,93 %, Gesamtkosten € 24.886,04, zu zahlender Gesamtbetrag € 122.728,04
Hinweis: Die angeführten Werte sind beispielhaft zu sehen. Konkrete Kreditvereinbarungen können aufgrund individueller Gegebenheiten und Vorgaben (Laufzeit, Kredithöhe, Fälligkeit der Raten, Bonität des Kreditnehmers, gegebenenfalls Kreditsicherheiten, Kosten im Zusammenhang mit Sicherheiten, Datum der Ausnutzung und der ersten Rate, etc.) von diesem Kreditbeispiel abweichen. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand 01/2018. Werbung

Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel eGen, Scheibbs Str. 4, 3250 Wieselburg, Tel.Nr.: 07416/52470

Kindergarten „miteinander“



Überraschung gelungen!

Das gesamte Kindergartenteam des Kindergarten 1, ehemalige Kolleginnen und Betreuerinnen, Vertreter der Gemeinde sowie unsere Nachbarn gratulierten Gerlinde Schoder zum 60. Geburtstag und überbrachten u.a. einen Kirschbaum als Geschenk und zur Erinnerung an diesen Tag! Auch die Stadtkapelle stellte sich mit Glückwünschen ein.

Es war eine tolle Überraschung und ein wunderschönes Fest!



Danke!

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen herzlich bedanken, die mit mir meinen 60. Geburtstag so wunderschön gefeiert haben. Er wird mir ewig in Erinnerung bleiben! „Danke!“ für eure Freundschaft!

Eure Tante Gerlinde



„Das war super cool!“

Das war nur eine von vielen Aussagen der Kinder nach unserem Picknick. Wir haben gemeinsam unsere Jause gegessen und bemerkt: „Miteinander und in freier Natur schmeckt sie noch viel besser!“ Viel Interessantes haben wir an der Donaulände entdeckt und erfahren:

Da stehen Nibelungenfiguren, die mit uns sprechen, die Basilika Maria Taferl kann man sehen, manche Radfahrer sprechen eine andere Sprache, die Boote haben eine „eigene Garage“ im Wasser ... Das gemeinsame Erlebnis hat uns alle begeistert! Diese Augenblicke bleiben sicher unvergesslich!





Sommer, Sonne, Sonnenschein!

Großartig ist der von der Stadtgemeinde Pöchlarn angekaufte riesige Sonnenschutz, der gleichzeitig auch als Sandabdeckung verwendet wird. So können ganz viele Kinder, vor den heißen Sonnenstrahlen geschützt, im Sand spielen.

Und die Katze muss sich ein anderes Plätzchen suchen!

Hurra, ich kann!

Schuhe anziehen –
ein weiterer Schritt in die Selbstständigkeit.



Schultaschentag

Mit ihren Schultaschen auf dem Rücken und einem Lied auf den Lippen besuchten die angehenden SchülerInnen der orangen Gruppe Hrn. Dir. Thomas Krancan, Hrn. Bgm. Franz Heisler und Hrn. Pfarrer Mag. Peter Kastelik.

Anschließend gab es noch ein leckeres Eis!



Kindergarten „Sonnenschein“

Großen Spaß hatten Kinder und Eltern bei unserem Gartenfest am 8. Juni

Unter dem Motto „Auf geht's, jetzt is' wieder so weit“ zeigten die Kinder einen lustigen Plattler und begrüßten die Eltern mit einem Gedicht und einer selbst gemalten Blume. Anschließend waren Eltern und Kinder eingeladen, bei verschiedenen Stationen ihr handwerkliches und kreatives Geschick zu beweisen. Als krönender Abschluss wurde in der Fotobox zur Erinnerung noch ein lustiges Familienfoto geknipst. Danach stärkten sich alle bei Würsteln, Kaffee und Kuchen.

Passend zum Thema konnten sich die Kinder über einen kleinen Rucksack, der mit einer Überraschung befüllt war, freuen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Fam. Anton und Verena Gruber für die Heuspende und die Strohballen und bei Fam. Lukas und Heidemarie Kerndler für die gespendeten Nagelstöcke für unser Gartenfest.

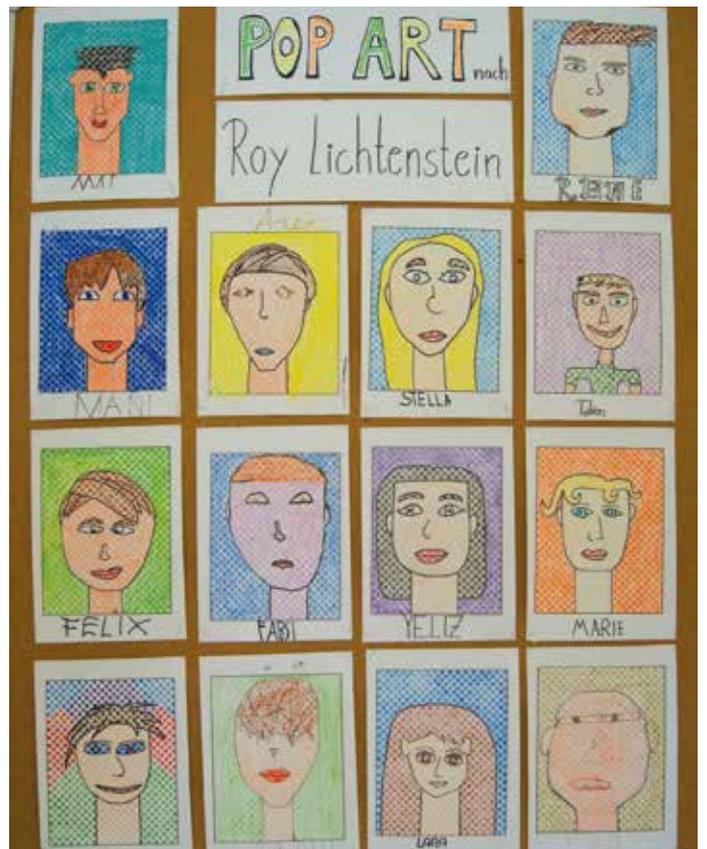




Zu Besuch bei Mäuschen Max

Die Kinder freuten sich sehr über die Einladung zum Mitmachkonzert von Mäuschen Max am 5. Juni. Gespannt lauschten sie der Geschichte und den schönen Klängen von und mit Christina Foramitti und dem Ensemble Klangmemory.





Finale in der Volksschule Pöchlarn

Während unsere jüngeren Schüler an den letzten Buchstaben übten, schrieben die Kinder der 4. Klassen ihre letzten Schularbeiten. Spannende Ereignisse auf allen Schulstufen prägten die letzten Wochen vor den Ferien. So kämpfte eine Auswahl talentierter Fußballer im Mai in Melk beim Sumsi-Cup um den Titel im Bezirk Melk. Leider waren an diesem Tag unsere Gegner zu stark. Die Buben hatten aber trotzdem große Freude, bei dieser Veranstaltung dabei sein zu dürfen.

Im Zeichenunterricht wagten sich unserer Schülerinnen und Schüler auf die Spuren großer Künstler. Unter anderem wurden Skulpturen nach dem Vorbild von Otmar Alt oder Zeichnungen nach Wassily Kandinsky, Piet Mondrian, Pablo Picasso oder Roy Lichtenstein gestaltet. Außerdem nahmen die Kinder unserer Schule am traditionellen Malwettbewerb der RAIBA teil. Mitarbei-

ter der Bankstelle Pöchlarn kamen zur Siegerehrung und überreichten tolle Preise.

Zum zweiten Mal in diesem Schuljahr war Kroko zu Gast in unseren Klassen. Eine Zahngesundheitszieherin von Apollonia 2020 vertiefte dabei das Bewusstsein um richtige Mundhygiene und erklärte die Auswirkungen von Nahrungsmitteln in Hinblick auf Karies. Im Mai war in den beiden ersten Klassen eine Milchbäuerin zu Gast. Sie erzählte von ihrem Bauernhof und besprach mit den Kindern Lebensmittel, die aus Milch hergestellt werden. Zum Abschluss wurde Butter gerührt und eine köstliche und gesunde Jause verzehrt. Für die Stärkung der Lehrkräfte sorgte Bgm. Franz Heisler, der sich Anfang Juni mit einem herrlichen Obstkorb einstellte.

Auch das 2-Jahres-Projekt „Bewegte Klasse“ neigte



sich dem Ende zu. Instruktoren der Initiative „Tut gut!“ gaben neue Impulse für die Gestaltung des Unterrichts und reflektierten gemeinsam mit den Lehrerinnen Ansätze und Methoden. Für die „Bewegte Klasse“ ist Bewegung viel mehr als nur die motorische (körperliche) Bewegung. Bewegung wird als Grundprinzip des Lebens und Lernens betrachtet. Bewegung ist demnach eine der wesentlichen Voraussetzungen für eine gesunde körperliche, geistige, soziale und seelische Entwicklung.

Ein weiterer sportlicher Schwerpunkt unserer Schule war die Abnahme des niederösterreichischen Jugendsportabzeichens. Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen mussten in verschiedenen Bereichen (z.B. Schlagball) ihr Talent unter Beweis stellen. Die Belohnung dafür erfolgte am Schulschluss in Form einer

Anstecknadel und einer Urkunde des Landes NÖ. Den sportlichen Höhepunkt des Schuljahres bildete wieder unser Schulsportfest, das wir gemeinsam mit unserem Elternverein im Schlosspark (nach Redaktionsschluss) bei hoffentlich herrlichem Wetter im Beisein von Eltern und Freunden veranstalteten.

Ganz herzlich möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit, beim Sozialen Netzwerk für die Lernbegleitung, beim Elternverein für sein großartiges Engagement und bei meinen Kolleginnen für ihre hervorragende Arbeit an der Schule bedanken.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen erholsamen Sommer!

Mit den besten Grüßen VD Thomas Krancan

Neue Mittelschule Pöchlarn

Das Kinder-Kulturfestival auch an der ÖKO Mittelschule Pöchlarn

Auf Initiative von Stadträtin Barbara Kainz und Frau Ingrid Freytag war das Mitglied der bekannten niederösterreichischen Beatboxing-Band „Bauchklang“ Gerald Huber zu Gast an der ÖKO Mittelschule Pöchlarn. Im Rahmen des Kinder-Kulturfestivals arbeitete Gerald Gruber in 4 Workshops mit den Kindern der 1. und 3. Klasse an Rhythmus und Gleichklang. „Überdurchschnittlich talentiert und überraschend sehr motiviert - angesichts der heißen Temperaturen“, war das Resümee des Künstlers.



Gerald Huber in Aktion

ÖKO Wochen der 1. Klassen:

Die wildromantische Bergwelt von Annaberg

Die Öko-Reise der ersten Klassen führte uns dieses Jahr nach Annaberg, eingebettet im Naturpark Ötschertormauer. Vom JUFA Haus aus erkundeten wir 4 Tage lang das Gebiet um den Ötscher. Auf dem Programm standen die Ötscher Tropfsteinhöhle, der Naturlehrpfad Annaberg, eine Bergwanderung auf den Joachimsberg sowie der Besuch beim Schafbauern Schenner und einer Wildkräuter-Biobäuerin. Mit der Himmelstreppe ging es nach Maria Zell zum Kerzen-



Gerald Huber in Aktion



Beim Schafbauern

macher und Lebzelter, am letzten Tag dann auf die Bürgeralpe ins Holzknechtland. Wir konnten dabei vieles über das Leben und die Natur in den Mostviertler Alpen erfahren.

Dipl. Päd. Birgit Winter

ÖKO-Woche der 2. Klassen:

Naturerleben im Nationalpark Gesäuse

Schon bei der Anreise wurde das Forstmuseum Silvium in Großreifling besucht, wo die Schüler/innen in die Rolle der Waldarbeiter schlüpfen durften. Anschließend stand der Erzberg auf dem Programm. Die abenteuerliche Haulyfahrt und die Besichtigung des Schaubergwerks sorgten für einen guten Start in die erlebnisreiche ÖKO-Woche. Bei der Wanderung zur Ennstalerhütte bzw. zur Jagdhütte am nächsten bot sich den Wanderern ein einzigartiger Blick ins Gesäuse. Zur Wochenmitte ging es mit dem Nationalpark-Ranger in die wilde Natur des Gesäuses. Ein Tag im Weidendom, mit Infos zum ökologischen Fußabdruck, und ein Ausflug zum Geopark bildeten den Abschluss der Woche.

Prof. Beate Wagner



Auf dem Weg zur Ennstaler Hütte



Vor der prunkvollen Unterkunft



Felix und Nico aus den 3. Klassen

ÖKO-Wochen der 3. Klassen: Birdwatching im Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel

Die ÖKO – SchülerInnen der 3. Klassen verbrachten eine abwechslungsreiche Woche in Illmitz. Das Programm startete mit Geschichte in Carnuntum im Römischen Stadtviertel und Amphitheater und setzte sich fort mit ornithologischen Beobachtungen im Steppen- gebiet des Nationalparks. Unterwegs rund um den See und zu den besonderen Highlights waren wir mit der Kutsche und noch viel mehr mit unseren Fahrrädern. Eine Exkursion im Weinkeller Kroiss und das Dorfmuseum Mönchhof waren der Abschluss unserer erlebnisreichen ÖKO-Woche.



Dipl.Päd. Michaela Wölfel Michael beim Birdwatching

Gartenfuchs
Der schlaue Gärtner.

**Ja, ich will ...
mit Blumen aus Pöchlarn.**

Waldjugendspiele der Bezirksforstinspektion in Aggsbach

Bei den Waldjugendspielen, die diesmal in den Wäldern rund um Aggsbach durchgeführt wurden, konnten die 2. Klassen ein achtbares Ergebnis erzielen. Dabei werden Wissen und Geschicklichkeit gefordert und oft entscheidet auch ein wenig Glück:

Platz	Schule	Klasse	Punkte
1.	NMS Yspertal	2a	353
2.	NMS Pöggstall	2a	351
3.	NMS Kilb	2b	338 (1,3565)
4.	NMS Pöchlarn	2a	338 (2,1648)
5.	NMS Pöggstall	2b	334
6.	NMS Pöchlarn	2c	331,5 (2,2800)
7.	Stiftsgymnasium Melk	2a	331,5 (2,2904)
8.	NMS St. Leonhard/F.	2b	331
9.	NMS St. Leonhard/F.	2a	330 (1,5506)
10.	NMS Mank	2a	330 (1,5940)

Grundsätzlich aber soll nicht das Ergebnis im Mittelpunkt solcher Wettbewerbe stehen, sondern das Dabeisein, die gewonnene neue Erfahrung und das Lernen, mit Wettbewerbssituationen umzugehen.

Prof. Beate Wagner



Waldjugendspiele in Aggsbach

Obstkorb

Wie jedes Jahr besuchte auch heuer unser Obmann Bgm. Franz Heisler das Lehrerkollegium mit einem prall gefüllten Obstkorb, um seinen Dank für das pädagogische Bemühen an die ÖKO-Mittelschule und für die gute Zusammenarbeit mit dem Kollegium und der Schulleitung auszudrücken.



Besuch von Obmann Bgm. Franz Heisler

Raiffeisen Zeichenwettbewerb

Frau Gertraud Schweighofer und die Jugendbetreuerin Carina Soucek von der Raiffeisenbank Pöchlarn überreichten die Preise für den Raiffeisen Zeichenwettbewerb, an dem auch zahlreiche SchülerInnen der ÖKO-Mittelschule teilnahmen. In der Altersgruppe 1 (1./2. Klassen) konnte sich Celina Hießberger vor Rümeyssa Altuntepe und Sabrina Gruber behaupten, in der Altersgruppe 2 (3./4. Klassen) reihte die Jury Celina Malle vor Yvonne Hametner und Sonja Windischberger. Da die Förderung von Kreativität und das Vermitteln von Kunst in der ÖKO-Mittelschule sehr wichtig sind, machen LehrerInnen und SchülerInnen gerne mit. Ein Dankeschön an Frau SR Rosemarie Sinn, die den Zeichenwettbewerb an der Schule koordiniert, und einen herzlichen Glückwunsch allen PreisträgerInnen.



Raiffeisen Zeichenwettbewerb

Aufregende Lesung mit Hannes Hörndler

Auf Einladung von Herrn Johann Hartmann konnten die SchülerInnen der 1. und 2. Klasse kostenlos eine Lesung des mittlerweile über die Grenzen hinaus bekannten Jugendbuchautors Hannes Hörndler erleben. Er stellte unter anderem die Bücher „Als ich für eine Stunde Mama war“, „Operation Kratzbein“, „Die Weißen Wölfe“ und „Verdammt! Ich bin ein Buch!!!“ vor und konnte die SchülerInnen auch durch sein schauspielerisches Talent begeistern.



Eine hervorragende Platzierung bei der Mathematik-Olympiade in Mank

Bei der jährlichen Mathematik-Olympiade im Bezirk Melk, ausgetragen in der NMS Mank, erreichte Celina Malle (4c-Klasse, 2. von rechts) den hervorragenden 3. Platz von 30 TeilnehmerInnen. Celina stellt mit ihrem Erfolg klar, dass Mathematik auch ein Fach für Mädchen ist. Herzlichen Glückwunsch! *SR Franz Stummer*



FERIENSPIELE

SCHNUPPER-TENNIS

Montag, 2. Juli 2018, 10.00–12.00 Uhr

Treffpunkt: Tennisplatz Pöchlarn | **Veranstalter:** Union Tennisclub Pöchlarn

Wir werden dir die Techniken des Tennisspielens lernen. Solltest du Interesse haben, dann melde dich an.
Mitzubringen: Sportschuhe, Getränk und einen Tennisschläger, wenn vorhanden. Nur bei Schönwetter!

WANDERUNG

Donnerstag, 5. Juli 2018, 14.30–17.30 Uhr

Treffpunkt: Spielplatz Erlauf (Sportplatz) | **Veranstalter:** Naturfreunde Pöchlarn

Gemeinsame Wanderung zurück zum Naturfreundehaus nach Pöchlarn. Anschließend kannst du dir ein Würstel am Lagerfeuer grillen. Die Kinder können um 17.30 Uhr vom Naturfreundehaus wieder abgeholt werden.



SPIELVORMITTAG

Freitag, 6. Juli 2018, 10.00–12.00 Uhr

Treffpunkt bei Schönwetter: Schlosspark Pöchlarn

Bei Schlechtwetter: Stadtamt Pöchlarn, Kirchenplatz 1 | **Veranstalter:** Hilfswerk Melk

Komm, mach doch mit! Verschiedene Spielestationen warten auf dich!

Zum Abschluss gibt es eine kleine Stärkung. (Ab 6 Jahre)



YOGA4KIDDIES

Dienstag, 10. Juli 2018, 9.30–11.00 Uhr

Treffpunkt: Schlosspark Pöchlarn (Pavillon) | **Veranstalter:** Mag. Sabine Böhm

Yoga verbessert deine Haltung und Atmung, fördert die Konzentration und den Gleichgewichtssinn, stärkt Immunsystem und Selbstbewusstsein und hat eine positive Wirkung auf das Lernen im Allgemeinen.

Mitzubringen: bequeme Kleidung, die schmutzig werden darf, Getränk und evtl. eine Jause. Nur bei Schönwetter!



LEICHTATHLETIK

Donnerstag, 12. Juli 2018, 9.00–11.00 Uhr

Treffpunkt: Schulsportanlage (hinter der Berufsschule – Plessersstraße) | **Veranstalter:** NÖAAB Pöchlarn

Vizebgm. Markus Mandic wird dir verschiedene Sportarten zeigen, wie z. B. Sprinten, Weitwurf, Weitsprung und noch vieles mehr. Mach doch mit!



FISCHEN

Freitag, 13. Juli 2018, 14.00–18.00 Uhr

Treffpunkt: Gasthaus Mostlandl (Erlauf, Marktplatz 9) | **Veranstalter:** Fischereiaufseher Pöchlarn

Bist du schon immer am Fischen interessiert, dann melde dich an! Wetterentsprechende Kleidung, festes Schuhwerk, Schwimmkenntnisse und Zeckenimpfung sind notwendig! Nur bei Schönwetter (ab 12 Jahre)

HANDARBEITEN JUNG-ALT

Mittwoch, 18. Juli 2018, 9.30–11.30 Uhr

Treffpunkt: Lernwerkstatt im Gamingerhof (alter Kindergarten) | **Veranstalter:** Hilfswerk
Du bist zwischen 6 und 12 Jahre, bist interessiert am Handarbeiten oder möchtest es kennenlernen? Dann komm doch vorbei. Dort hast du die Möglichkeit, kleinere Handarbeiten zu erlernen oder dich in der Bastecke auszutoben. Wir freuen uns sehr darauf, dich kennenzulernen! Materialbeitrag: 2,50 EUR.

BEWEGUNG FÜR ALT UND JUNG

Donnerstag, 19. Juli 2018, 9.30–11.00 Uhr

Treffpunkt: SeneCura, Haupteingang | **Veranstalter:** SeneCura Pöchlarn
Wir laden dich bei Schönwetter in unseren Rosengarten (bei Schlechtwetter im Festsaal des Hauses) zum gemeinsamen Bewegen, Spielen und Lachen ein! Wir freuen uns schon auf dich!

TAEKWONDO SCHNÜPPERTRAINING

Freitag, 27. Juli 2018, 14.00–16.00 Uhr

Treffpunkt: Mankerstraße 26, 3380 Pöchlarn | **Veranstalter:** Taekwondo Pöchlarn
Nutze die Chance und schnupper in die traditionelle Kampfsportart Taekwondo. Taekwondo schult den Körper und verbessert die Kondition, als auch den Geist in dem es auf Werte wie Respekt, Höflichkeit, Disziplin, Integrität, Durchhaltevermögen und Unbezwinglichkeit setzt. Wenn du 5-12 Jahre alt bist melde dich für dieses Sommerabenteuer an!

Mitzubringen: Lange und bequeme Sporthose und T-Shirt, trainiert wird Barfuß auf Matten



IM WALD

Samstag, 28. Juli 2018, 10.00–14.00 Uhr

Treffpunkt: Brandhof Pöchlarn | **Veranstalter:** Jägerschaft
Mach mit! Spuren lesen, Tiere beobachten, Luftgewehrschießen und vieles mehr. Zeckenschutzimpfung, festes Schuhwerk und Regenschutz unbedingt notwendig. Nur bei Schönwetter (ab 7 Jahre).



PIZZERIA GIOVANNI

Montag, 30. Juli 2018, 14.00–15.00/15.30 Uhr

Treffpunkt: Pizzeria, Wiener Straße 3 | **Veranstalter:** Pizzeria Giovanni
Für kleine Pizzafans gibt es das besondere Angebot, SELBST die eigene Pizza zu backen. Du kannst sie ganz nach deinen Wünschen und deinem Geschmack belegen. Melde dich an! (Bezahlung in Pizzeria)
Kosten: für ½ Pizza + 1 Getränk € 5,-; für 1 Pizza + 1 Getränk € 8,- (ab 7 Jahre).

SPARKASSEBESICHTIGUNG

Mittwoch, 1. August 2018, 14.00–15.00 Uhr

Treffpunkt: Sparkasse Pöchlarn | **Veranstalter:** Sparkasse Pöchlarn
Der Bankstellenleiter, Herr Salzer, wird mit dir eine Führung durch die Sparkasse machen. Er zeigt dir, wo der Safe der Sparkasse versteckt ist, wie eine Münzzählmaschine funktioniert und viele andere wichtige Dinge, die für eine Bank notwendig sind (ab 6 Jahre).



WUNDERWELT DER BIENE!

Montag, 6. August 2018, 9.30–11.30 Uhr

Treffpunkt: Imkerei Familie Wippel (Sportplatzstr. 9, Ornding)
Veranstalter: Umweltgemeinderat Benjamin Wippel-Fasching und Jugendgemeinderätin Stefanie Hochstätger
Wir erfahren nicht nur viel über das Leben der Bienen, sondern lernen auch die Arbeit des Imkers kennen. Zur Stärkung gibt es eine kleine Jause. Nur bei Schönwetter!

Erlebnisstadtführung „Der Schatz der Nibelungen“

Mittwoch, 8. August 2018, 10.00–11.30 Uhr

Treffpunkt: Nibelungendenkmal Pöchlarn | **Veranstalter:** Stadtgemeinde Pöchlarn

Doni, der kleine Nibelungendrache, begleitet mit seinen Freunden, dem Hofnarr Augusti und der Minnesängerin Beate Beatrix von Vogelsang, die kleinen und großen Besucher auf den Spuren der Nibelungen durch unsere Stadt. Sie erzählen dabei die Geschichte dieses großen Heldenepos und schlüpfen in die verschiedensten Rollen.

Selbstkostenbeitrag: € 5,- pro Person



TIERARZTBESUCH

Donnerstag, 9. August 2018, 10–13 Uhr

Treffpunkt: Ordination (Kirchenplatz 6) | **Veranstalter:** Dr. Andrea Mergl

Du darfst zusehen, wie eine Katze, ein Hund oder ein anderes Haustier medizinisch versorgt wird.

Dr. Mergl zeigt dir, wie die Tiere untersucht werden (ab 7 Jahre).

SCHACH

Freitag 10. August 2018, ab 14.00 Uhr

Treffpunkt: Cafe Hasic, Thöringplatz | **Veranstalter:** Schachklub Pöchlarn

Schach wird gelehrt und geübt. In einem 5-rundigen Turnier (15. Min) wird um Pokale und Schachpreise gespielt. Natürlich sind auch Anfänger willkommen.



RETTUNG

Montag, 13. August 2018, 14.00–16.00 Uhr

Treffpunkt: Rettungsstelle Neuda, Fabriksstraße 6 | **Veranstalter:** Samariterbund Pöchlarn-Neuda

Geschulte Samariter werden dir zeigen, wie Verbände richtig angelegt werden und wie du bei Notsituationen helfen kannst. Auch eine Erste-Hilfe-Einweisung wird dabei sein (ab 7 Jahre).



POLIZEI PÖCHLARN

Dienstag, 14. August 2018, 9.00 Uhr

Treffpunkt: Polizeiinspektion Pöchlarn | **Veranstalter:** Polizei Pöchlarn

Das Team der Polizeiinspektion Pöchlarn zeigt dir, wie Polizeiarbeit aussehen kann. Du erfährst so manches über Spurensicherung (allgemein) sowie Sichern von Fingerabdrücken (speziell), Lasermessungen, Alkomaten etc., aber auch, wie es ist, in einem Polizeiauto zu sitzen. (Ab 6 Jahre)



FEUERWEHR PÖCHLARN

Montag, 20. August, 13.00–15.00 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Pöchlarn | **Veranstalter:** Feuerwehr Pöchlarn

Du wirst einen erlebnisreichen Tag bei uns als Feuerwehrfrau oder Feuerwehrmann erleben.

Wenn es das Wetter zulässt, werden wir mit dem Feuerwehrboot eine Ausfahrt auf der Donau machen.

Mach doch mit und melde dich an! (Ab 7 Jahre)

MUSICALWORKSHOP - KÖNIG DER LÖWEN

Samstag, 11. und Sonntag, 12. August, 10:00 – 17:00 Uhr (zweitägig!)

Treffpunkt: Rathauskeller Pöchlarn (Gamingerhof) | **Veranstalter:** Stadtgemeinde Pöchlarn

Du wolltest schon immer einmal auf einer Bühne stehen, singen und tanzen? Dann sei dabei und erarbeite gemeinsam mit Anita Hofmann, einer professionellen Musicaldarstellerin und Trainerin, das Musical „König der Löwen“. Lass dich einführen in die Welt des Theaters und stehe zum Schluss in Kostüm und Maske für das Publikum auf der Bühne. Mitzubringen: Jause, Wasserflasche, bequeme Kleidung und Turnpatschen (ab 8 Jahren)

STADTKAPELLE PÖCHLARN

Dienstag, 21. August 2018, 14.00–16.00 Uhr

Treffpunkt: Musikerheim Pöchlarn | **Veranstalter:** Stadtkapelle Pöchlarn

Dich interessiert Musik? Dann lerne die Musiker der Stadtkapelle Pöchlarn kennen und sie zeigen dir bei Stationen verschiedene Instrumente. (Ab 5 Jahren)

VOLKSLIED UND TANZ

Mittwoch, 22. August 2018 und Mittwoch, 29. August 2018, jeweils 9.00–12.00 Uhr

Treffpunkt: alter Kindergarten im Gaminghof | **Veranstalter:** Musikschule Donauklang

Wir wollen gemeinsam singen, tanzen und Spaß an der Musik haben, die schon deine Eltern und Großeltern gesungen haben. Gemeinsam werden wir ein paar Volkstänze lernen und am 8. September bei der „Großeltern-Erlebniswerkstatt“ im Schlosspark aufführen. (Ab 5 Jahren)

Ingrid Freytag und Bernhard Thain freuen sich auf dich!

SCHATZKISTE & MEHR

Donnerstag, 23. August, 14.00–16.30 Uhr

Treffpunkt: im Hof der Lebenswelt Familie, O.-Kokoschka-Str.15 | **Veranstalter:** Verein Lebenswelt Familie
Kreativ sein ist auch heuer wieder bei uns gefragt. Bist du dabei? Unter Anleitung werdet ihr zusammen aus gebrauchten Materialien Neues herstellen, Ideen umsetzen können sowie gemeinsam auf eine neue Schatzsuche gehen. Wir freuen uns auf dich! Materialbeitrag: pro Kind € 4,-. Für Getränke ist gesorgt (ab 7 Jahre).

BESICHTIGUNG RAIFFEISENBANK

Montag, 27. August 2018, 10.00–11.30 Uhr

Treffpunkt: Raiffeisenbank Pöchlarn, Regensburgerstraße 25 | **Veranstalter:** Raiffeisenbank Pöchlarn

Willst du den riesigen Tresorraum der Raiffeisenbank sehen? An einem spannenden Quiz teilnehmen? Dann melde dich an und komm vorbei. Die Bankstellenleiterin Frau Prok. Ebenstreicher wird dir einiges über Geld und die Bank erzählen. Zum Abschluss gibt es noch EINE KLEINE ÜBERRASCHUNG. (Ab 6 Jahre)



SCHNITZELJAGD DURCH DIE REGION

Dienstag, 28. August 2018, 8.00–14 Uhr | Abholung: 13.30 Uhr in Steinbründl möglich

Treffpunkt: Nibelungendenkmal Pöchlarn | **Veranstalter:** Stadtgemeinde Pöchlarn

Begib dich auf die Suche nach dem Schatz der Nibelungen. Löse die Rätsel und du wirst am Ende der Schnitzeljagd einen Schatz finden! Wir starten in Pöchlarn und unsere Rätselreise führt uns aus Ziel nach Steinbründl! Packe in deinen Rucksack ein Getränk, ziehe feste Schuhe an und schütz dich vor der Sonne mit Kappe und Sonnencreme! Zeckenimpfung wäre ideal. (Ab 6 Jahre)

MENSCH ÄRGERE DICH ... KUGELRUND!

Donnerstag, 30. August, 14.00–16.30 Uhr

Treffpunkt: im Hof der Lebenswelt Familie, Oskar-Kokoschka-Str.15 | **Veranstalter:** Lebenswelt Familie
Hast du Spaß an einem gemeinsamen Spielenachmittag!

Dann melde dich an zu „Mensch ärgere dich ... kugelrund!“

ANMELDUNG

Bei vielen Veranstaltungen gibt es eine Teilnehmerbegrenzung, deshalb melde dich frühzeitig an!

Stadtgemeinde Pöchlarn | Birgit Schild

Kirchenplatz 1 | 3380 Pöchlarn | Tel.: 02757/2310-30 | E-Mail: birgit.schild@poechlarn.at



Rückschau: Afrika-Familiennachmittag



Der Samstag, 2. Juni, stand bei uns in der Lebenswelt Familie unter dem Motto „Wissen als Chance“. Während die Gynäkologin Frau Dr. Maria Hengstberger über ihr Engagement für die Gesundheit und das Wohl von Frauen in Österreich, Äthiopien und Südamerika mit Bildern und Anschauungsmaterial packend berichtete, hatten die Kinder ihren Spaß dabei afrikanische Tiere im Reis zu suchen, ein Steinspiel zu erlernen, Rasseln selbst zu basteln und vieles andere zu entdecken.

Der Hof füllte sich mit vielen netten Gästen. Rund um die Informationsstände (TeenSTAR, Lebenswelt Familie,

Brücke nach Uganda, Aktion Regen, EZA) und an den Kaffeetischen gab es schöne und interessante Gespräche, Begegnungen, Austausch über Erfahrungen und Vernetzung von Menschen, die sich neu kennengelernt haben. Es freut uns als Team natürlich besonders, dass dieser gelungene Afrika-Familiennachmittag das Herzensanliegen der Lebenswelt Familie, begegnen – beraten – bewegen, wieder einmal mehr ermöglichte. In diesem Sinne wünschen wir einen erholsamen Sommer mit wertvollen Begegnungen.

Team der Lebenswelt Familie

FF FEST PÖCHLARN

Großes Feuerwehquiz: Gewinnen Sie ein KTM E-BIKE um 2 Euro!

Sommerparty
Fr., 22.00 Uhr:
Live-Musik, Eintrittspreis: € 5,-

KEEP COOL
POP - ROCK - CHARTS - LIVE

Live-Musik
Sa., 21.00 Uhr:
Eintrittspreis: € 5,-

Tanzmusik auf Bestellung
Die Pöllauerberger

Frühschoppen
So., 10.30 Uhr:
Eintritt: Freiwillige Spenden

Stadt *kapelle*
Pöchlarn

3.-5. AUG. '18

**Freiwillige Feuerwehr
ORNDING**
lädt ein zum

Stadl Fest

beim Staffenberger

30. Juni + 01. Juli

Samstag, 30. Juni

ab 17 Uhr Heurigenbetrieb mit
Mostviertler BlechMusikanten

ab 21 Uhr Tanzmusik *Herzbluat*

Sonntag, 01. Juli

ab 10 Uhr Frühschoppen mit **TZ Big Band**

Eintritt: Freiwillige Spenden
Der Reinerlös dient zum Ankauf von Einsatzbekleidung



Dirigent Christoph Rank



Prof. Gerhart Banco am Flügelhorn



Begrüßung durch Obmann-Stellvertreterin Andrea Prankl



Jugendkapelle der Musikschule mit Musikern der Stadtkapelle (hi. v. l.: Christoph Rank (Dirigent), Helmut Prankl (Bass), Dr. Matthias Macsek (Klarinette), Musikschulleiter Bernhard Thain (Posaune), Michael Haider (Schlagwerk), Hermann Humer (Trompete), Angelika Schoder (Flöte)



V. l.: Präsident Anton Moser, Josef Baranovic (neues offizielles Mitglied), Obmann-Stellvertreterin Andrea Prankl, Kapellmeister Herwig Schauer

Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Pöchlarn

Das überaus gut besuchte Konzert am Kirchenplatz in Pöchlarn am Abend des 12. Mai 2018 stand unter dem Motto „Der Traum eines österreichischen Reservisten“. Das fantastische Ambiente des Kirchenplatzes bei den Aufführungen während der 750-Jahr-Feierlichkeiten im vorigen Jahr inspirierte uns zu der Idee dieses Freiluftkonzertes.

Der Veranstaltungsort und die außergewöhnliche Stückwahl waren ein Experiment, das durchaus gelungen war. Die Abhängigkeit vom Wetter und eine Komposition, welche den gesamten zweiten Programmteil in Anspruch nahm, waren die größten Herausforderungen. In monatelanger Arbeit studierten die beiden jungen Kapellmeister das anspruchsvolle Programm ein.

Nach dem „Florentiner Marsch“ von Julius Fučík und der Begrüßung durch Obmann-Stellvertreterin Andrea Prankl kam es zu einer Uraufführung des Konzertmarsches „Danke“ von Prof. Gerhart Banco. Der Komponist widmete das Stück Bürgermeister Franz Heisler anlässlich seines runden Geburtstages.

Der Stadtkapelle Pöchlarn ist es ein Anliegen, das Interesse an der Blasmusik auch bei der Jugend zu wecken. Christoph Rank ist bereits seit längerer Zeit zu diesem Thema in engem Kontakt mit Bernhard Thain, dem Leiter der Musikschule Donauklang. Unterstützt durch einige Musiker der Stadtkapelle und den Musikschulleiter führte das Jugendorchester der Musikschule einige Stücke auf, die Christoph Rank genauso wie das Eröffnungsstück dirigierte.

Kapellmeister Herwig Schauer, der diesmal ausschließlich als Musiker mitwirkte, begrüßte zwei neue Musiker als offizielle Mitglieder der Stadtkapelle. Josef Baranovic (Tenorhorn) und Michael Haider (Schlagwerk) erhielten die Beitrittsurkunde, nachdem sie auch das Musikerabzeichen in Bronze erfolgreich abgelegt hatten.

Das Konzert forderte auch einige Musiker als Solisten. Der erste Höhepunkt war der Marsch „Der alte Dessauer“ von Alwin Franz, den Christoph Rank einstudierte. Der Solist an der Trompete war Hermann Humer. Das Rätsel um seine Nervosität wurde



Herwig Schauer mit Michael Haider



„Der alte Dessauer“ Solist Hermann Humer



Verlobung Hermann Humer und Vera Teuschl



Mathias Macsek erklärt den Inhalt des Tongemäldes „Der Traum eines österreichischen Reservisten“



Solist Lukas Macsek am Bass



Robert Wagesreiter als Solist beim Zapfenstreich



Schlagzeugparade (v. l.: Michael Staufer, Andreas und Michael Macsek, Michael Haider)



Der Reservist (Markus Perger) in der Schmiede und Andreas Macsek (Mitte) und Michael Haider (rechts) am Amboss.

bald gelöst – nach dem Solostück folgte mit einem Kniefall die Verlobung mit Vera Teuschl (Marketenderin der Stadtkapelle).

Der absolute Höhepunkt des Konzertes war der zweite Teil mit dem Stück „Der Traum eines österreichischen Reservisten“, ein Tongemälde von C. M. Ziehrer. Die Herausforderungen waren die Länge von etwa 40 Minuten und der hohe Schwierigkeitsgrad für Orchester und Solisten. Dr. Matthias Macsek führte die Stadtkapelle zu außergewöhnlichen Leistungen. Er übernahm auch die Choreografie der Umsetzung der Geschichte des Reservisten, die auch durch Bilder in einer Video-präsentation (aufbereitet von Lukas Macsek) an der Kirchenfront untermalt wurde.

Die Solisten waren Lukas Macsek am Bass, Hermann Humer und Robert Wagesreiter an der Trompete, Alexander Prankl am Flügelhorn, Herwig Schauer am Horn, Markus Prankl am Tenorhorn, DI Robert Wagesreiter an der Klarinette und schließlich die Schlagzeuger Andreas Macsek und Michael Haider am Amboss.

Kurzinhalt der Geschichte:

Am Abend eines arbeitsreichen Tages schläft der Reservist ein und träumt von seinen Erlebnissen als Soldat. Zugfahrt nach Wien, Tagwache, Manöver auf dem Schlachtfeld, Vergatterung, Begräbnis, Feldmesse, Defilierung, Praterkonzert – all diese Szenen kommen in seinem Traum vor. Nach dem Zapfenstreich wird er plötzlich von seinem jüngsten Sprössling aus dem Schläfe geweckt und begibt sich zur Arbeit in die Schmiede, hämmert lustig drauflos und ist froh, dass alles nur ein Traum war.

Ein besonderes Konzert der Stadtkapelle, welches ihr Publikum auf eine sehr berührende Reise durch den Traum eines Reservisten mitnahm, ging unter viel Applaus zu Ende. Nach dem Konzert konnten die Gäste noch einige Eindrücke des Konzertes Revue passieren lassen und beim Stand der Stadtkapelle ein gutes Glas Wein genießen. Der Ausklang wurde von einer Blechbläsergruppe der Stadtkapelle unter der Leitung von Markus Prankl musikalisch umrahmt.



SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn

Show von Martin Oberhauser

Am Dienstag, 17. April, fand im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn eine Show von Martin Oberhauser statt. Von „The lady is a tramp“ über „Fly me to the moon“ bis hin zu „That’s life“ erlebten unsere Bewohnerinnen und Bewohner einen humorvollen Nachmittag mit unvergesslichen Swingnummern, einer großartigen Stimme und einem tollen Entertainer.

Candlelight-Dinner

Am 25. April fand im wunderschönen Festsaal des SeneCura Sozialzentrums Pöchlarn ein Abend der besonderen Art statt. BewohnerInnen konnten gemeinsam mit Angehörigen ein stimmungsvolles Candlelight-Dinner erleben.

Von der hauseigenen Küche wurde ein 3- bis 4-gängi-

ges Menü (wählbar) aufgetischt. Der Festsaal wurde zum Thema „Frühling“ passend gedeckt und geschmückt mit grünen Menükarten, weiß-grünen Gerbera und grün-weißen Servietten.

Maibaumsetzen

Auch heuer fand das traditionelle Maibaumsetzen im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn statt. Der Oldtimer Club Nibelungen stellt schon seit Längerem den Maibaum für uns auf, wofür wir uns hiermit recht herzlich bedanken möchten. Der diesjährige Maibaum wurde von Herrn Alois Waxenegger vom Oldtimer Club Nibelungen gesponsert.

Bei strahlendem Wetter wurde der Maibaum aufgestellt. Volkstümliche Musik von CD sowie Livegesang von zwei Praktikantinnen der Seniorenbetreuung um-



© Alexandra Rabl



© Alexandra Rabl



rahmten das Fest. Es wurde fleißig mitgesungen, getanzt, und bei einem Glaserl Wein fand das Maibaumsetzen einen gemütlichen Ausklang.

Muttertagskonzert

Am 14. Mai 2018 fand im SeneCura Pöchlarn das traditionelle jährliche Muttertagskonzert im Festsaal statt. Dieses Jahr spielten Ingrid Freytag an der Geige, Anna Freytag an der Geige, Alfred Luger an der Steirischen Harmonika, Regina Luger an der Harfe und Alois Seiringer am Kontrabass ein wunderschönes Konzert.

Ca. 65 BewohnerInnen lauschten den Märschen, Walzern und Polkas, klatschten und sangen mit. Zwischendurch lasen Mitarbeiterin Kerstin Umgeher und Bewohnerin Gertrude Feyertag Muttertagsgedichte.

Eröffnung der Ausstellung im SeneCura

Die offizielle Eröffnung der Fotoausstellung „Menschenbilder“ erfolgte am 4. Juni im Festsaal des SeneCura Sozialzentrums Pöchlarn.

Die Ausstellung zeigt emotionale, ausdrucksstarke Portraits von den Fotografen Peter Rabl, Franz Schaumüller, Leopold Hinterleitner, Franz Stauer und Susanne Pflügl und will in diesem Rahmen den Menschen Fotografie als Kunstform näherbringen. Die Bilder entstanden bei einem Fotoshooting im Sozialzentrum, bei dem die BewohnerInnen und die MitarbeiterInnen des SeneCura fotografiert wurden. Die Leiterin Ulrike Blum, MSc begrüßte die zahlreichen Gäste, einführende Worte sprach Ewald Schmelz, Präsident des Verbandes Österreichischer Amateurfotografen, eröffnet wurde die Ausstellung von Bgm. Franz Heisler.



Neuer Obmann im ÖKB Pöchlarn und Umgebung

Einstimmige Wahl – Georg Fuchs übergibt nach zehnjähriger erfolgreicher Obmann-Funktion des ÖKB Pöchlarn an Günther Zimmermann.

„Nach zehnjähriger Tätigkeit als Obmann des ÖKB-Stadtverbandes Pöchlarn ist es nun Zeit, aus Altersgründen die Funktion in jüngere Hände zu geben. Es war mir eine Ehre, diese Funktion ausüben zu dürfen. Ich stehe als Stellvertreter in Zukunft zur Verfügung“, so verabschiedete sich Georg Fuchs bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen unter der Teilnahme von zahlreichen Mitgliedern am Sonntag, 18. März 2018, im Gasthaus Zehethofer-Kamptner. Für die erfolgreiche Tätigkeit wurde Georg Fuchs von Seiten des ÖKB-Landesverbandes durch Hermann Reisenbichler Dank und Anerkennung ausgesprochen. In seinem Tätigkeitsbericht blickte der Obmann auf eine erfolgreiche Tätigkeit bei der Jahreshauptversammlung zurück. Immerhin nahmen sowohl die Funktionäre als auch die Mitglieder an 33 Veranstaltungen im letzten Jahr teil. Die größte Herausforderung war natürlich die Organisation des Hauptbezirkstreffens im Juni. Anlässlich der 750-Jahr-Feier der Stadtgemeinde nahmen an dieser Großveranstaltung 23 Orts- und Stadtverbände aus dem Bezirk Melk mit 21 Kameradinnen und Kameraden mit 21 Fahnen teil. Besonders stolz zeigte sich der Obmann, dass die Mitgliederzahl um 24 erhöht werden konnte. Dabei hat der neue Obmann Zimmermann immerhin 23 Neumitglieder werben können. Hauptbezirksobmann Josef Auer

bedankte sich bei Fuchs für seine Tätigkeit als Obmann und leitete sodann die Neuwahl, bei der Günther Zimmermann zum neuen Obmann und der neue Vorstand gewählt wurde. Erfreulich dabei, dass sich als neue Schriftführerin Margit Schuhmeister zur Verfügung stellte. Alle Funktionäre wurden einstimmig gewählt. „Ich habe mir zum Ziel gesetzt, dass ich die erfolgreiche Tätigkeit von Fuchs fortsetzen kann. Vor allem möchte ich junge Mitglieder dabei ansprechen“, so der neue Obmann. Zum Abschluss wurden Mitglieder Ehrungen durchgeführt.

Neuer Vorstand:

Obmann: Günther Zimmermann
Obmann-Stv.: Georg Fuchs
Kassier: Andreas Mayerhofer
Kassier-Stv.: Jakob Fuchs
Schriftführerin: Margit Schuhmeister
Schriftführerin-Stv.: Franz Hochstöger
Kontrolle: Andreas Willatschek, Gerald Albrecht

Ehrungen:

Mit der silbernen Ortsverbandsmedaille:
Gerald Albrecht und Gregor Eibner
Mit der goldenen Ortsverbandsmedaille:
Josef Waldbauer jun.
Für 40 Jahre Mitglied Medaille: Josef Lembacher
Für 50 Jahre Mitglied Medaille: Josef Waldbauer sen.
Mit der Landesmedaille in Gold: Friedrich Michel



Schiffahrten auf der Donau

Die MS Kaiserin Elisabeth hält in Pöchlarn

Diesen Sommer hält die MS Kaiserin Elisabeth der Donautouristik Schifffahrt wieder planmäßig in Pöchlarn! Jeden Freitag im Juli und August kann man um 14:50 Uhr in Pöchlarn einsteigen und Richtung Wien fahren. Mit Haltestellen Dürnstein und Krems in der Wachau sowie Tulln und dann Wien ist dieses Angebot für alle PöchlernerInnen und unsere Gäste eine großartige Ausflugsmöglichkeit.

Die Donautouristik Schifffahrt und die Stadtgemeinde Pöchlarn bieten außerdem noch zwei tolle Angebote an:

Eine Fahrt ins Blaue: Bahn & Schiff Pöchlarn – Linz – Pöchlarn am Freitag 31. August 2018

Man fährt mit dem Zug nach Linz und mit dem Schiff retour und erlebt dabei nicht nur eine wunderbare Reise auf der Donau, sondern auch kulinarische Köstlichkeiten an Bord und einen Kulturgenuß in der Greinburg.

Programm

- 6:15 Uhr Abfahrt Bahnhof Pöchlarn
- Bahnticket Pöchlarn–Linz (2. Klasse)
 - Linz AG Ticket Bahnhof Linz–Schiff
- 8:30 Uhr Abfahrt Schiff: auf der MS Kaiserin Elisabeth von Linz nach Pöchlarn
- Kontinentales Frühstück an Bord
 - Konzert in der Greinburg (Klassik-Hits oder Blasmusik)
 - Mittagsteller an Bord

14:50 Uhr Ankunft in Pöchlarn

Sonderpreis für Pöchlarn: inkl. aller angeführten Leistungen € 43,20 statt € 72,-
Kinder: bis 5,9 Jahre frei, bis 14,9 Jahre 50%

Kartenverkauf: Stadtgemeinde Pöchlarn
Information: 02757/2310-14
kultur@poechlarn.at

Ab Pöchlarn mit dem Schiff in die Wachau

Jeden Freitag im Juli und August 2018
Direkt von der Anlegestelle in Pöchlarn geht es mit dem Schiff bis Dürnstein oder Krems.

Programm

- 14:50 Uhr Abfahrt Pöchlarn Schiffsanlegestelle
17:25 Uhr Dürnstein (Aufenthalt bis 18:45 Uhr)
19:05 Uhr Ankunft Krems-Stein
Individuelle Rückreise (VOR-Bus bis Melk Bahnhof:
ab Dürnstein: 17:35, 18:35, 19:35 und 20:35;
ab Krems: 19:22 und 20:22)

Sonderpreis für Pöchlarn: Ticket Schiff € 19,- statt € 22,-; Kinder: bis 5,9 Jahre frei, bis 14,9 Jahre 50%

SCHRAM
versichert.


immer für Sie da.



Robert Schram Versicherungsmakler
rs@schram-versichert.at
M 0664 212 94 62 | T+F 02757 202 19
Regensburgerstraße 19 | 3380 Pöchlarn



Mehr Zeit für unsere Kunden. Mehr Zeit für Beratung.

Verlängerte Beratungszeiten:

Wir erweitern unsere Beratungszeiten und stehen Ihnen vermehrt für individuelle Terminvereinbarung auch außerhalb der Banköffnungszeiten von

**Montag bis Freitag von 08:00 bis 20:00 Uhr und
Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr**

zur Verfügung. Wir ersuchen vorab um Terminvereinbarung. Nutzen Sie auch die Möglichkeit in „Mein ELBA“ mit Ihrem Berater Kontakt aufzunehmen oder direkt einen Termin zu buchen.

Neue Schalteröffnungszeiten ab 3. April 2018:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr

Das Team der Bankstelle Pöchlarn freut sich auf Ihren Besuch:



Prok. Ingrid
Ebenstreicher



Annemarie
Arnesberger



Jessica
Baumberger



Gertrude
Buchinger



Thomas
Elser



Christian
Gröbl



Johannes
Haberl



Stefanie
Hintersteiner



Johann
Hochstätger



Brigitte
Moser



Brigitta
Rabl



Prok. Johannes
Röster



Johannes
Schoberberger



Gertraud
Schweighofer



Carina
Soucek



Anneliese
Wieser



Großeltern Erlebniswerkstatt – das Handwerksfest in Pöchlarn 8. und 9. September 2018

Bereits zum 7. Mal veranstaltet Pöchlarn im Herbst die Großeltern Erlebniswerkstatt. Ein Fest, das unsere Kultur, unsere Handwerkstraditionen und unsere kulinarische Heimat aufleben lässt.

Die Vorbereitungen dafür unter der Leitung von STRⁱⁿ Barbara Kainz und GR Christian Wippel laufen auf Hochtouren. Das Team hat sich zu den ersten Sitzungen zu-

sammengefunden und wird in den Vorbereitungen von der Kulturabteilung der Stadtgemeinde unterstützt. Es ist wieder eine großartige Veranstaltung für Pöchlarn geplant – mit vielen bewährten Programmpunkten und ganz neuen Highlights.

Das Handwerksfest mit seinem umfangreichen Rahmenprogramm wird heuer mit dem im vergangenen Jahr so erfolgreich verlaufenen Knödeltag kombiniert. STR Gerald Albrecht organisiert dafür wieder knödelbegeisterte Vereine, die für die Verköstigung der Besucher sorgen werden.

Am Samstagabend übernimmt das Stadtmarketing mit seinem beliebten Weinfest und bietet die feinsten Tropfen und beste Schmankerln an.

Schon jetzt kann man sich auf die traumhafte Atmosphäre und das bunte Programm in unserem Schlosspark freuen:

- 30 Handwerksstationen zum Staunen und Mitmachen
- musikalische Darbietungen von Musikschülern und engagierten Gruppen
- Schaudreschen
- Apfelsaft pressen
- Knödelköstlichkeiten
- Oldtimertraktorschau
- Musikantentreffen mit den Musikanten der Sänger- und Musikantenstammtische
- Auftritt der Kindervolkstanzgruppe
- Karussell der Fundgegenstände für Kinder
- Frühschoppen mit der Stadtkapelle Pöchlarn
- Trachtenmodenschau
- ... und noch vieles mehr



SCHWINN

DIE BÄCKEREI

Tradition trifft Innovation

Brote aus Urgetreide aus Einkorn,
Emmer, Waldstaudenroggen

•

Weizenfreie Gebäcke aus Dinkel, Buchweizen, Mais

•

Mehlspeisen mit Birkenzucker

•

Vegane und Glutenfreie Backwaren

Kirchenplatz 3 | 3380 Pöchlarn | Tel.: 02757/8510

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 6.30–12.00 und von 14.00–18.00 Uhr
Sa 6.30–12.00 Uhr

Theaterstadtführung durch Pöchlarn Rosenstolz & Pospotschill



DAS HABEN SIE NOCH NICHT ERLEBT!

Lassen Sie sich von Fräulein Rosenstolz, der seriösesten Kulturvermittlerin unserer Stadt alles über Pöchlarn, seine Geschichte und seine Sehenswürdigkeiten erzählen. Erfahren Sie ganz nebenbei die wirklich interessanten Details über die Nibelungenstadt, seine Bewohner und ihrer Eigenheiten von der durchaus informierten Reinigungskraft des Oskar Kokoschkahauses, Frau Pospotschill.

Zwei liebenswerte Persönlichkeiten begleiten Sie auf Ihrem Weg durch eine lebenswerte und spannende Stadt mit viel Geschichte und zahllosen G'schichterln.

Termine: 26. 7. & 20. 9. 2018 jeweils 18:00 Uhr

Treffpunkt: Oskar Kokoschka Haus, Regensburgerstraße 29, 3380 Pöchlarn

Preis: € 5,- /Pers.

Einzelanmeldungen möglich,
um Voranmeldung wird gebeten!

Stadtgemeinde Pöchlarn:

Tel. 02757/2310-14, kultur@poechlarn.at

Wattaul
www.wattaul.com

WIR
SUCHEN
LEHRLINGE
M/W

Wir suchen Dich!

Bereit loszulegen?
Dann starte Deine Lehre als **KFZ Techniker**
bei **Werkstattmeister Ernst Mühlbacher!**

Bewirb dich jetzt online unter
<http://karriere.wattaul.com>

Veranstaltungskalender

Juni

23. 6. 2018, 14–17 Uhr (Lebenswelt Familie)

1. Familiencafé: ABENTEUER FAMILIE

Vortrag zum Thema: innere Widerstandsfähigkeit bei Kindern fördern

Referentin: Mag. Claudia Rester

Kosten: € 17,-

Anmeldung erforderlich unter:

claudia.rester@gmail.com oder 0650/3115113

30. 6. 2018, 17 Uhr (Staffenberger, Ornding)

Stadtfest der FF Ornding

Juli

1. 7. 2018, 10 Uhr (Staffenberger, Ornding)

Stadtfest der FF Ornding

6.–8. 7. 2018, 9–18 Uhr (Oberleitner Gartenkultur)

Taglilienfest

Das Taglilienfest bildet den Höhepunkt des Gartenjahres in der Gartenkultur Oberleitner. Es wird der Sommer gefeiert und mit ihm die gleichsam spektakulären wie robusten Taglilien. Ausgewählte Kunsthandwerker bieten ihre Ware an. Kulinarik, Workshops und Vorträge runden das Programm ab.

14. 7. 2018, ab 17 Uhr (Areal des Stadtbades)

Grillfest des Kleintierzuchtvereins N79 Pöchlarn und Umgebung

August

3. 8. 2018, 22 Uhr (Festwiese Brunn)

Zeltfest der FF Pöchlarn

Musik: Keep Cool

4. 8. 2018, 21 Uhr (Festwiese Brunn)

Zeltfest der FF Pöchlarn

Musik: Pöllauberger

5. 8. 2018, 10.30 Uhr (Festwiese Brunn)

Frühschoppen der FF Pöchlarn

Musik: Stadtkapelle Pöchlarn

11. 8. 2018, 17 Uhr (Musikheim)

Musikheuriger

17./18./24./25. 8. 2018, 9–18 Uhr

(Oberleitner Gartenkultur)

Thementage Gartenkultur Oberleitner

Die Schaugärten inspirieren, im Pflanzenverkauf beraten die Profis. Ein Gartencafé lädt zum Verweilen und Genießen ein. Gartenrundgang um 15 Uhr.

September

1. 9. 2018 (Parkplatz gegenüber Kokoschka Haus)

Flohmarkt

1. 9. 2018 (Dienststelle ASBÖ Pöchlarn-Neuda)

Kleinfeldfußballturnier

Kleinfeldfußballturnier mit anschließender Siegerehrung im Festzelt.

2. 9. 2018, 10.30–17 Uhr (ASBÖ Pöchlarn-Neuda)

Frühschoppen mit Fahrzeugsegnung

8./9. 9. 2018 (Schlosspark Pöchlarn)

Großeltern Erlebniswerkstatt mit

2. Pöchlerner Knödeltag

Samstag von 14 bis 18 Uhr

Sonntag von 10 bis 17 Uhr

8. 9. 2018, ab 18 Uhr (Schlosspark Pöchlarn)

Weinfest des Stadtmarketing Pöchlarn

Pöchlerner
Schmankerlmarkt
Jeden Donnerstag von 14 bis 18 Uhr



2018 – ein reiches Gedenkjahr

Hier eine kleine Auswahl erinnerungswürdiger Jahre: 1618, 1848, 1918, 1938, 1968 usw.

Im Folgenden sollen die Jahre 1848 und 1858 kurz beleuchtet werden, die auch für unsere Stadt einige entscheidende Änderungen brachten.

1848 – die Märzrevolution

Als am 13. März 1848 in Wien die Revolution gegen das absolutistische System des Fürsten Metternich ausbrach, kam es auch in Pöchlarn zu revolutionären Ausschreitungen, wenn auch in geringem Ausmaß.

- Eine 50 Mann starke Nationalgarde wurde aufgestellt und das Scheibenschießen im südlichen Stadtgraben wiederbelebt (diese Garde hatte aber mehr repräsentativen Charakter und wurde 1851 schon wieder aufgelöst).
- Durch die Aufhebung des Untertanenverbandes verlor die Herrschaft Pöchlarn (Friedrich von Bors und Borsod) alle Rechte als politische Oberbehörde und auch als Gerichtsinanz.
- Die politische Verwaltung und die Gerichtshoheit übernahm der Staat selbst.
- Pöchlarn versäumte die Chance, eine Verwaltungsbehörde oder ein Bezirksgericht zu erhalten – ihre innerstädtische Gerichtsbarkeit wurde dem Bezirksgericht und der Bezirkshauptmannschaft Melk zugewiesen.

(Das Jahr 1850 brachte dann die Trennung von der Marktgemeinde Klein-Pöchlarn, dagegen wurden die Obere als auch die Untere Vorstadt mit der Stadt zu einer Orts- und Katastralgemeinde vereinigt.)

Am Ende dieses turbulenten Jahres (2. Dezember 1848) kam es auch zu einem Wechsel an der Spitze der Monarchie. Der erst 18-jährige Franz Joseph wurde der neue Kaiser. Er sollte unglaubliche 68 Jahre die Geschicke unseres Landes bestimmen.



1858 – die Kaiserin-Elisabeth-Westbahn

Vor 160 Jahren, genau am 2. November 1858, fuhr zum ersten Mal ein Probezug durch Pöchlarn und am 15. Dezember wurde der Zugsverkehr endgültig eröffnet. Im Zuge des Anschlusses an den modernen Fernverkehr wurde auch ein Post- und Telegrafenamnt errichtet.

(Quelle: Heimatbuch, Band I)



Besuchen Sie die Ausstellung im Welserturm
„Arelape – das römische Pöchlarn“

Gemütlicher Grillabend bei den Kleintierzüchtern

Am 14. Juli 2018 findet ab 17 Uhr das traditionelle Grillfest des Kleintierzuchtvereins Pöchlarn statt. Wir laden Sie herzlich zu einem gemütlichen Abend mit gutem Essen ein. Das Fest findet am Areal des Stadtbades statt. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.





KULTUR.WERK.STADT RÜCKBLICK – FRÜHJAHR 2018

Die KULTUR.WERK.STADT startete in diesem Frühjahr mit einem vielfältigen Programm in ihre 21. Saison. Zuerst „ging“ es mit Heinz Schubert in einer Bilderpräsentation „zu Fuß nach Jerusalem“. Kaum vorstellbar, welche Strapazen er auf sich genommen hatte, um dieses Ziel zu erreichen.

Ein neuer Stern in der heimischen Kabarettsszene, der Wieselburger Michael Scheruga, gab im Februar ein Gastspiel mit viel Witz und Musikalität!

Die Musikgruppe „oisaweng“ wurde ihrem Namen gerecht und unterhielt uns mit unterschiedlichsten Musikstilen, garniert mit launigen Texten.

Im März brachte die Band „TheMostCompany“ mit rockig-funkiger Ska-Musik mit Trompeten und Posaunen den Keller zum Beben und das Publikum zum Mitklatschen. Ein Feel-good-Konzert!

Ganz ohne Instrumente kamen hingegen die Musiker/innen des Mostviertler A-cappella-Chors „Zwo3wir“ aus, der bei der großen Chance der Chöre im ORF 2016 auftrat und damit auch österreichweit bekannt wurde. Er präsentierte im April hier bei uns sein neues Programm. Die Zuhörer/innen waren begeistert!

Die Lesung von „Love Letters“, gekonnt vorgetragen von Petra Fahrnländer und August Brückler, ließ keine Gefühlsregung aus – von tiefster Freude bis zur endlosen Traurigkeit am Schluss! Hans Falter schaffte es, diese Gefühle mit seinem Flötenspiel noch zu verstärken. Der lange Applaus bewies das!

Im Mai wurde auch das Konzert von „SOULKITCHEN“ nachgeholt, das uns tolle Unterhaltung mit Popmusik von den 60er- bis zu den 80er-Jahren bot. Eine rundum gelungene Vorstellung in einem bis auf den letzten Platz





gefüllten Keller! Die Blues-Freunde konnten Ende Mai die großartige Wiener Sängerin Susanne Plahl mit ihrer Band „The Lightning Rod“ auf unserer Bühne hören. Es war ein Konzert der Extraklasse! Außerdem hatten wir jeden Monat wieder einen ausgezeichneten Film in unserem Programm – unterhaltsame und auch nachdenklich stimmende.

PS: Seit Herbst plant die Musikschule „Donauklang“ auch Jam-Sessions, in denen junge, talentierte

Musiker/innen auf unserer Bühne ihr Können zeigen können. Danke für Ihren Besuch – im Herbst geht es wieder weiter!

**Ferdinand Rabl & das Team
der KULTUR.WERK.STADT
Rathauskeller Pöchlarn**



WIESE | MURR
RECHTSANWÄLTE

MARKTSTRASSE 28 (RATHAUS)
3671 MARBACH AN DER DONAU
TEL +43 (0) 7413 25 407

REGENSBURGERSTRASSE 19
3380 PÖCHLARN
TEL +43 (0) 2757 21 616

WWW.RA-WIESE.AT



**WIR SIND AUCH IM
SOMMER FÜR SIE DA!**



1. Musikschulfest der Musikschule Donauklang im Schlosspark Pöchlarn

„In jeder Standortgemeinde ein Großkonzert“, so lautete die Ansage von Dir. Bernhard Thain im ersten Jahr des Musikschulverbandes Donauklang.

Nach der Weihnachtsgala in Ybbs an der Donau und dem Faschingskonzert im Kino in Golling an der Erlauf fand am Samstag, 9. 6. 2018, das Musikschulfest im Schlosspark Pöchlarn statt. Bei prächtigem Wetter präsentierten sich am Nachmittag viele Ensembles, Formationen und Orchester und zeigten somit die Vielfalt der Musikschule. Von den jüngsten Schülern der Fächer Elementares Musizieren bis zu den erfahrenen Schülern in großen Streich- und Blasorchestern wurden unterschiedlichste Musikrichtungen dargeboten: von Volksmusik mit der Steirischen Harmonika bis zu Jazz mit der Musikschul-Big Band, von kreativem Tanz bis zu Solobeiträgen von Sängerinnen und Bläsern.

In Zusammenarbeit mit der Musikschule Alpenvorland wurde die Oper „Die Zauberflöte“ als Musikvermittlungsprojekt aufgeführt. Gedacht als Plattform für den Streicher- und Sängernachwuchs, wurde an dieser Produktion seit Jahresbeginn gearbeitet und war somit sicherlich einer der Höhepunkte des heurigen Schuljahres.

Den Abschluss bildete dann das Orchester musica spontana mit einer Operettengala sowie einem Filmmusikkonzert. Für das Orchester musica spontana, mit Sitz in Pöchlarn, ist die nachhaltige Arbeit für den Nachwuchs sehr wichtig. So spielen Pädagogen mit ihren fortgeschrittensten Schülern auf hohem Niveau im Orchesterverband. Rund 700 Besucher erfreuten sich des wunderbaren Musikschulfests. Für die gut 150 Mitwirkenden ein Erlebnis der besonderen Art.





Wir gratulieren!

Noch im Schuljahr 2016/17 an der Musikschule Pöchlarn hat Nicolaus Weidinger, 14 Jahre, am 17. Juni die Übertrittsprüfung „Silber“ am Violoncello mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt. Dazu waren viele Fachleute gekommen, um einen korrekten und erfolgreichen Ablauf der Prüfung zu gewährleisten.



Am Foto 2.R.v.l.n.r.: Mag. Barbara Kleewein, externe fachkundige Beisitzerin von der Musikschule Alpenvorland (in Vertretung von Elisabeth Deutsch, Musikschulmanagement Niederösterreich), Mag. Veronika Schön-Augustin, damalige Leiterin der Musikschule Pöchlarn, Michael Strauss, Lehrer an der Musikschule Pöchlarn, Hauptfachlehrerin Sissi Mostofi.

1. R.v.l.n.r.: Daniela Santi, Klavierlehrerin an der MS Pöchlarn als Korrepetitorin, Prüfungskandidat Nicolaus Weidinger, Klavierschülerin Katharina Falk, die beim Kammermusikstück mitwirkte.



Am 17. 4. 2018 ist die Cellolehrerin der Musikschule Donauklang an ihrer schweren Krebserkrankung gestorben.



Sissi Mostofi war seit dem Schuljahr 2014/2015 Cellolehrerin an der Musikschule in Pöchlarn. Unermüdlich, mit viel Elan und Freude hat sie mit ihren SchülerInnen gearbeitet und stets versucht, etwas Positives zu bewegen. Sie selbst studierte an den Hochschulen Köln, Düsseldorf, Wien und Graz Violoncello und Viola da Gamba. Als diplomierte Musik-Kinesiologin war sie nicht nur gefragte Referentin bei großen Institutionen wie dem Musikschulmanagement NÖ, im Herbst 2016 hielt sie eine einschlägige Fortbildung für uns Musikschullehrer in Pöchlarn ab, die uns in sehr schöner und pädagogisch ermutigender Erinnerung ist. Kunst als wesentliches Element der Bereicherung des Alltags und dabei auf jeden Einzelnen fördernd, kreativ und liebevoll einzugehen, war ihr Leitmotiv für den Unterricht. Noch im November 2017 hat sie unterrichtet. Anfang Mai hat eine Abordnung von LehrerInnen und SchülerInnen aus Pöchlarn in Wien von ihr Abschied genommen.

Wir behalten sie dankbar in Erinnerung als warmherzige Kollegin und Musikerin, als Pädagogin, deren wertschätzender und lebendiger Unterricht auch in unserer Arbeit erinnernd sein wird.



Emma Gutsjahr mit Trainervater Andreas Trauner

Internationale Regatten und Ruderkurs beim Union Ruderverein Pöchlarn

Mit drei Aktiven war der Union Ruderverein Pöchlarn bei der gut besetzten internationalen Regatta in Klagenfurt am Wörthersee bei Traumwetter und ausgezeichneten Bedingungen am Start. Die Jüngste – Emma Gutsjahr – startete im Schülerinnen-Einer (bis 14 Jahre) bei starker Konkurrenz. Sie konnte nach einem zweiten Platz im Vorlauf in das A-Finale einziehen. Dort ruderte sie ein beherztes Rennen und holte souverän die Bronzemedaille. Philine Hölzl ging in der äußerst stark besetzten Junioren-B-Klasse im Einer an den Start. Sie erwischte einen guten Vorlauf, den sie souverän gewinnen konnte, wodurch der direkte Einzug in das A-Finale geschafft war. Hier kam es zu einem spannenden Rennen mit einem äußerst knappen Zieleinlauf. Zwischen Rang 2 und 4 entschieden wenige Zentimeter. Leider schaffte es Philine diesmal nicht auf das Podest und belegte mit hauchdünnem Rückstand auf Silber den vierten Rang.

Eine Klasse für sich war der im Junioren-A-Leichtgewichtseiner (bis 18 Jahre) startende Günter Fischhuber. Er gewann beide Vorläufe, ohne ans Limit zu gehen, und ruderte im Finale A jeweils Samstag und Sonntag mit mehreren Längen Vorsprung ins Ziel. Auch seine Siegerzeit am Sonntag war sehr beachtlich. Er konnte dem Sieger des schweren Junioren-A-Einers (normalerweise die schnellere Bootsklasse) ebenfalls mehr als 10 Sekunden abnehmen.

Insgesamt über 2.400 Starter aus 15 Nationen waren Mitte Mai bei der größten europäischen Juniorenregatta auf der Olympiastrecke München-Oberschleißheim am Start. Darunter auch Günter Fischhuber, der sich aufgrund seiner starken Leistungen in Klagenfurt (insgesamt 4 Siege) für einen Start bei dieser hochkarätigen Regatta empfohlen hatte. Fischhuber startete im Junioren-Leichtgewichts-A-Einer und belegte in seinen beiden Läufen jeweils den 2. Endrang. Aufgrund seiner geruderten Zeit war er am Finaltag somit Viertschnellster unter 27 Teilnehmern. Leider herrschten wegen des starken Seiten-Gegenwindes nicht zu hundert Prozent faire Verhältnisse. Bei etwas mehr Losglück wäre für Günter auf einer vom Wind bevorzugteren Bahn ein noch besseres Ergebnis möglich gewesen. Trotzdem ist dieses hervorragende Resultat ein weiterer Beweis der guten Form von Fischhuber, die er sich durch konsequentes Wintertraining geholt hat.

Wie schon bei den Regatten in Klagenfurt und München ruderten Pöchlarns Aktive bei der EUROW 2018 auf der WM-Strecke des nächsten Jahres in Linz/Ottensheim im Spitzenfeld mit. Allen voran wiederum Günter Fischhuber, der diesmal im schweren Junioren-A-Einer an den Start ging. Er gewann jeweils Samstag und Sonntag seine Vorläufe überlegen und belegte am Samstag im Finale A den 3. Platz. Das Finale am Sonn-



Siegererhebung Günter Fischhuber

tag konnte er überlegen für sich entscheiden. Eine weitere Talentprobe legte Emma Gutsjahr im Schülerinnen-Einer ab. Sie qualifizierte sich mit einem Vorlaufsieg am Samstag für das nächsttägige Finale A. In diesem zeigte sie ein beherztes Rennen und holte sich die Bronzemedaille. Sehr gut lief es auch für Philine Hölzl. Sie konnte im Juniorinnen-B-Einer durch einen 2. Platz im Vorlauf ebenfalls in das Finale A einziehen. Leider konnte sie ihre gute Leistung nicht mit einer Medaille krönen und belegte schlussendlich den undankbaren 4. Platz. Wie schon in Klagenfurt war der Rückstand auf Silber gering. Julian Haabs und Daniel Groiss gingen im Junioren-Doppelzweier an den Start und konnten in ihren Läufen jeweils den 5. Platz belegen.

Sehr erfolgreich war unser Ruderkurs im Mai, insgesamt 11 Interessierte zwischen 16 und 60 Jahren ließen sich für unsere tolle Sportart begeistern. Mit einem Vorzeige- & Trainingsprogramm wurden in fünf Einheiten die Grundlagen des Ruderns gezeigt. Gestartet wurde mit einer Bootshausrunde, einem Theoriekurs und „Trockenrudern“ am Indoor-Ruderergometer, danach wurden in gesteuerten Booten auf der Donau und der Erlauf die ersten Schläge geübt. Bei den folgenden Einheiten wurde das bereits Erlernte ausgebaut und gefestigt.

Mit den tollen Erfolgen bei den Regatten und mit hoffentlich vielen neuen Mitgliedern geht es voller Elan weiter in den Rudersommer 2018.

Birgitta Tötzl

Wattaul
www.wattaul.com

WIR SUCHEN LEHRLINGE M/W

Wir suchen Dich!
Bereit zuzulegen?
Dann starte Deine Lehre als erster Berufskraftfahrer bei Jochen Wattaul!

Bewirb dich jetzt online unter
<http://karriere.wattaul.com>

Taekwondo Pöchlarn

**Nur in einem gesunden Körper
wohnt ein gesunder Geist!**

Taekwondo ist ein koreanischer Kampfsport. Die drei Silben des Namens stehen für Fußtechnik (tae), Handtechnik (kwon) und Weg (do).

Diese Sportart richtet sich an Körper und Geist gleichermaßen. Sie schult sehr stark die Motorik und das Körperbewusstsein des Trainierenden. Eines von vielen Zielen des Vereins ist es, durch die Schulung von Körper und Geist das nötige Selbstvertrauen zu entwickeln und Gelassenheit zu erlangen, um Gewalt vermeiden zu lernen.

Unsere gut geschulten Trainer unterrichten nach den fünf Grundsätzen des olympischen Kampfsports:

**HÖFLICHKEIT UND RESPEKT – DISZIPLIN –
DURCHHALTEVERMÖGEN –
UNBEZWINGBARKEIT – INTEGRITÄT**



Trainer: Peter Grimmer, Michael Andrijanic, Kathrin Grimmer; nicht im Bild: Harald Rameis, Roman Hanak

Der Einstieg ist jederzeit möglich, ohne Vorkenntnisse oder konditionelle Voraussetzung. Probier's aus und komm einfach zum kostenlosen Probetraining.

Anmeldung & weitere Informationen unter
www.taekwondoPoechlarn.at
www.facebook.com/TaekwondoPoechlarn



planen - bauen - renovieren

Baumeister
Ing. Hofegger Gernot
Ornding - Hauptstr. 24
A - 3380 PÖCHLARN
Tel. 02757/2733
Fax 02757/2733-20
hogebau@hogebau.net
www.hogebau.net
0664 / 160 96 38



Geburtstagsausflug

Am 8. Juni fand der diesjährige Geburtstagsausflug der Jubilare statt. Es hat mich sehr gefreut, dass so eine große Anzahl an Pöchlernerinnen und Pöchlernern mit mir die Stiftsbrauerei Aigen-Schlägl und das Stift Schlägl

besucht haben. Ein sehr informativer und auch gemütlicher Tag klang bei einer guten Heurigenjause aus.

Bgm. Franz Heisler

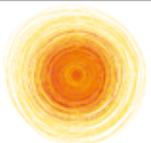
Besuch in Riedlingen

Nachdem vor zwei Jahren eine Gruppe Pöchlerner Radsportler von Pöchlarn entlang der Donau nach Riedlingen unterwegs war, wurde heuer an vier Tagen die Retourfahrt angetreten. Bei einem Empfang in der Brauerei Zwiefaltendorf sponserte der Riedlinger Werner Blank den sechs Radlern und den beiden Begleitfahrern eine Garnitur Raddressen. Mit diesen neuen Trikots wurde am Fronleichnamstag nach einem kurzen Treffen mit Bürgermeister Marcus Schafft die Tour in Riedlingen gestartet. Danach führte die viertägige Route über Ravensburg, Bregenz, Oberstdorf, Reutte, Wallgau, Tegernsee, Schliersee und Reit im Winkl nach Berchtesgaden. Dort wurde am Sonntag mit der Überquerung der Rossfeld Panoramastraße die Radtour in Hallein abgeschlossen. Insgesamt wurden



Manfred Amesberger, Herbert Fertl, Walter Mistlbauer, Alexander Rath, STR Martin Schwameis und Vizebgm. Markus Mandic

von den Radsportlern rund 550 km mit 6.500 Höhenmetern zurückgelegt.



photovoltaik
systeme

ELEKTRO-WEILÄNDER TELBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 2757-21 366
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter
Ges.m.b.H.

Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9

Tel./Fax: 02757/25 67 | E-Mail: glasereiwinter@aon.at | www.glasereiwinter.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß



© Martin Stadler

Am Donnerstag, dem 10. Mai 2018, fand in der Pfarrkirche Pöchlarn die Erstkommunion statt.

MALER
malerei, anstrich, fassaden, schilder & digitaldruck
pöchlarn 02757 25 71 www.humer.cc

humer

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Stadtgemeinde Pöchlarn, 3380 Pöchlarn.

Redaktion: Bgm. Franz Heisler, 3380 Pöchlarn.

Blattlinie: Informationsblatt zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.

Druck: Gugler cross media, Auf der Schön 2, 3390 Melk

Erscheinungsort: 3380 Pöchlarn. Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Stadtgemeinde Pöchlarn

Unternehmensgegenstand: Pöchlarn aktuell – Zeitung der Stadtgemeinde Pöchlarn. Sitz: Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn

Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100% Eigentümer. Grundlegende Richtung:

Pöchlarn aktuell ist ein Medium zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.



Industriestandard für Effektivität
Grade 10-Grade 11
Druckprodukt (recycled by quadt)